

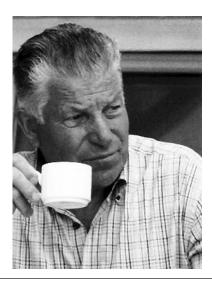
Ausgabe 47 Dezember 2010



150 Sahre Krippenverein Wenns



# **Liebe Wennerinnen und Wenner!**



Ich möchte euch etwas von meinem Opa berichten: Neben Wandern und Jagd hat mein Opa Franz noch ein anderes Hobby - er sammelt seit 1991 die Wenner Gemeindezeitung mit Stolz. Er hat die bisherigen Exemplare - 79 Stück! fein säuberlich aufbewahrt.

Für die 80. Wenner Gemeindezeitung: Herzliche Gratulation!

Bleib so wie du bist

Dein Enkel Simon

Die Mitarbeiter der Gemeindezeitung wünschen allen Wennerinnen und Wennern ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2011.



# **Titelbild**

Foto: Martin Vandory, Fred Einkemmer

Krippen-Daten:

Kasten-Schneekrippe im Privatbesitz von Karin Wittwer

Krippe: Manfred Wittwer, 2007, Wenns

Figuren: Holz/handgeschnitzt, Siegfried Pfeifer, 2007-2009, Pians

Fassung: Alexandra Pfeifer, 2007-2009, Pians

Hintergrund: Peter Riml, 2007, Wenns

# Bauernkalender

### **JANUAR**

Jänner je kälter und toller, wird Scheune und Stadel voller.

Am Neujahrstag kalt und weiß, wird der Sommer später heiß.

Pauli (25.) klar, ein gutes Jahr, Pauli Regen, schlechter Segen.

### **FEBRUAR**

Heftige Nordwind' im Februar vermelden fruchtbares Jahr. Wenn der Nordwind im Februar aber nicht will, so kommt er sicher im April.

Wie's Petrus (22.) und Mathias (24.) macht, so bleibt es noch durch vierzig Nacht.

### **MÄRZ**

Der März soll kommen wie ein Wolf und gehen wie ein Lamm.

Fürchte nicht den Schnee im März darunter schlägt ein warmes Herz.

Wenn's im März donnert wird's im April schneien.

# **IMPRESSUM**

HERAUSGEBER: GEMEINDE WENNS, BÜRGERMEISTER WALTER SCHÖPF Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:

OSR Leonhard Rundl Olga Rundl Inge Moser HOL Richard Neururer

Layout: Olga Rundl

Druck: Alpendruck, 6460 Imst

Auflage: 800 Stück

Namentlich gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht unbedingt mit der des Herausgebers oder der Redaktion decken.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE

**22. FEBRUAR 2011** 

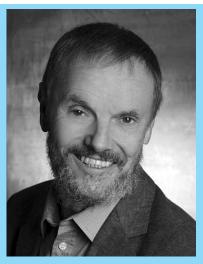
E-Mail:

olga.rundl@aon.at





# GEMEINDE AKTUELL



Liebe Leserinnen und Leser der Wenner Gemeindezeitung!

### **LEHRLINGSAUSBILDUNG**

Es freut mich ganz besonders, dass heuer vier Lehrlinge aus unserer Gemeinde im Rahmen ihrer Ausbildung, sowohl im praktischen als auch im schulischen Bereich, ausgezeichnet wurden. Es sind dies Krug Martin, Larcher Marcel, Gabl Stefan und Mark Carina. Im Namen der Gemeinde nochmals herzliche Gratulation und alles Gute für eure weitere Zukunft.

# SANIERUNG DER HAUPTSCHULE

Im Oktober wurde mit der Behebung der Feuchtigkeitsschäden im Bereich des Turnsaales und des Umkleidetraktes begonnen. Dabei stellte sich heraus, dass diese Nässeschäden wesentlich gravierender waren als zuerst angenommen. Die Gesamtsanierungsarbeiten dauern bis

zum Jahre 2015. Am 19. November fand mit unserem Landeshauptmann und mit den Bürgermeistern des Hauptschulsprengels diesbezüglich ein Finanzierungsgespräch statt. Die Kosten für die Generalsanierung belaufen sich auf **EUR 1 590 000,00** und werden nun wie folgt aufgeteilt:

EUR 179 000,00 Förderung des Bundes

EUR 700 000,00 Förderung Land Tirol

Die restlichen EUR 711 000,00:

Gemeinde Wenns

EUR 306 000,00

Gemeinde Jerzens

EUR 104 000,00

Gemeinde St. Leonhard

EUR 235 000,00

Gemeinde Fließ

EUR 66 000,00

Es ist mir sehr wichtig, dass unsere Schüler Räumlichkeiten zur Verfügung haben, die dem heutigen Standard entsprechen. Erhalten sie doch im Pflichtschulbereich das Grundgerüst für ihre weitere Ausbildung. Als Obmann des Hauptschulausschusses bedanke ich mich bei unserem Landeshauptmann für diese große finanzielle Unterstützung.

### WINTERDIENST

Leider kommt es immer wieder vor, dass einige "Uneinsichtige" ihre Autos so parken, dass die Schneeräumung nicht ordentlich durchgeführt werden kann. Ich bitte hier um mehr Verständnis, denn es geht um die Sicherheit von Fußgängern und von Autofahrern!

# **KRANKENHAUS ZAMS**

Die Verbandsversammlung fasste am 10.11.2010 einen richtungsweisenden Beschluss betreffend den Um- und Ausbau des Krankenhauses Zams. Die Baumaßnahmen dauern bis zum Jahre 2019. Mit der etappenweisen Realisierung dieses Projektes werden zusätzliche Angebote geschaffen (Neurologie, Psychiatrie, Akutgeriatrie, Palliativbereich, Augen) und gleichzeitig erfolgt auch eine Anpassung an die aktuellen technischen und funktionellen Erfordernissen. Die Projektkosten hiefür belaufen sich auf EUR 85,5 Mio. Diese EUR 85,5 Mio werden folgendermaßen finanziert:

EUR 5,19 Mio Orden

EUR 40,46 Mio Tiroler Gesundheitsfond

EUR 39,84 Mio 54 Gemeinden der Bezirke Imst und Landeck

Diese Investition ist einerseits eine sehr große Belastung für unser Gemeindebudget, andererseits muss man aber klar sagen, dass eine zeitgemäße ärztliche Behandlung für die Bevölkerung des Tiroler Oberlandes eine dringende Notwendigkeit darstellt.

# **DANK**

Am Ende eines arbeitsintensi-



ven Jahres kann ich zufrieden feststellen, dass trotz der finanziell schwierigen Situation unserer Gemeinde wieder sehr viel realisiert werden konnte.

Ich bedanke mich beim **Gemeinderat** und bei allen **Mitarbeiterinnen** und **Mitarbeitern** für die

geleistete Arbeit!

Weiters bedanke ich mich bei allen **Vereinen** für ihren Einsatz zum Wohle unseres Dorfes.

Ein großer Dank gebührt Frau **Plattner Erna**, die über 20 Jahre unentgeltlich das Kriegerdenkmal betreute!

Allen Wennerinnen und Wennern, sowie auch unseren Gästen, wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2011!

> Euer Bürgermeister Walter Schöpf

# WEIHNACHTSBELEUCHTUNG

Die Gemeinde und der Tourismusverband entschlossen sich, gemeinsam eine neue Weihnachtsbeleuchtung anzukaufen. Dies war aber nur möglich, weil wir von der Gastronomie, von den Gewerbetreibenden, von den Banken und von der Agrargemeinschaft großzügig unterstützt wurden.

Danke für eure Unterstützung:

Hotel Sailer, FZZ – Hofer Heinrich, Hotel Alpina, Rutsche, Gasthof Pitztalerhof, Hotel Tschirgantblick, Tischlerei Sailer, Tischlerei Brege Möbel, Raiba Wenns, Sparkasse Wenns, Tiroler Versicherung – Schmid Benedikt, Bäckerei Sturm, Installationen Gstrein Hartwig, Gemeinderat von Wenns, Uhren-Schmuck Gasser Burkhard, Elektro Wultschnig, Hochzeiger Bergbahnen, Tankstelle Raich Walter, Blumen Andy, Frisörsalon Alex, Sport Huter, Sparmarkt Sailer, Frisörsalon Claudia, Agrargemeinschaft Wenns, M-Preis

# Wohn- und Pflegeheim Pitztal

Mit den Erdabtragungen am Grundstück des Wohn- und Pflegeheimes Pitztal wurde bereits begonnen, da das Aushubmaterial für die Auffüllung der Siedlungserweiterung in Osterstein verwendet werden konnte. Der Sieger des Architektenwettbewerbs, Architekturbüro Sitka und Kaserer aus Saalfelden, wurde mit der Generalplanung beauftragt. Die Beendigung der Planungsphase wird im Frühjahr 2011 erwartet. Laut Auskunft der Architekten ist dieser Zeitrahmen notwendig um höchste Qualität und Kostendeckung für das Projekt Wohn- und Pflegeheim Pitztal gewährleisten zu können. Dies ist



auch im Sinne des Gemeindeverbandes. Da mit der Ausschreibung der Arbeiten vermutlich erst im Frühjahr 2011 begonnen werden kann und die Vergabe der Arbeiten auch noch Zeit in

Anspruch nehmen wird, ist der Baubeginn mit Herbst 2011 geplant. Mit der Fertigstellung des Wohn- und Pflegeheimes Pitztal kann vermutlich im Sommer 2013 gerechnet werden.



# Aus der Gemeindestube

# Gemeinderatssitzung am 01. September 2010

# TAGESORDNUNG

- 1. Beratung und Beschlussfassung über das Protokoll vom 14. Juli 2010
- 2. Bericht des Bürgermeisters
- Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragsvereinbarung zwischen der TIWAG Tiroler Wasserkraft AG, Innsbruck und der Gemeinde Wenns betreffend Mastfusssanierung (220-kV-Leitung) auf der Gst.Nr. 4445
- a) Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmungserklärung der Gemeinde Wenns zur Nachtragsvereinbarung zwischen der TIWAG Tiroler Wasserkraft AG, Innsbruck und der Agrargemeinschaft Wenns betreffend Mastfusssanierung (220-kV-Leitung) auf der Gst.Nr. 640 u.a.(betrifft den Substanzwert der Gemeinde Wenns)
  - b) Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmungserklärung der Gemeinde Wenns gem. § 35 Abs. 7 TFLG 1996 u.a. betreffend Voranschlag für das Wirtschaftsjahr 2010 und Rechnungsabschluss für das Wirtschaftsjahr 2009 der AGM Strassbergalpe
- 5. Beratung und Beschlussfassung über die Vermietung des Dachgeschoßes des Gemeindezentrums an den TVB-Wenns
- 6. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf eines Beamers, einer Leinwand sowie eines mobilen Arbeitsplatzes für die Gemeindeverwaltung
- 7. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche der Gst.Nr. 16 von derzeit Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen gem. § 51 TROG 2006 in landwirtschaftliches Mischgebiet gem. § 40 Abs. 5 TROG 2006
- 8. Beratung und Beschlussfassung über die Kooption von zwei beratenden Mitgliedern in den Abwasserverband Pitztal
- 9. Beratung und Beschlussfassung über die Nachbesetzung eines ausgeschiedenen Mitglieds in den Überprüfungsausschuss der Liste "Lebensraum Wenns"
- 10. Anfragen, Anträge, Allfälliges

### Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

11. Personal

# KUNDMACHUNG

### Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Das Protokoll vom 14. Juli 2010 wird vom Gemeinderat genehmigt und unterfertigt.

### Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Bericht des Bürgermeisters

# Zu Tagesordnungspunkt 3.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die vorliegende Nachtragsvereinbarung zwischen der TIWAG Tiroler Wasserkraft AG, Innsbruck und der Gemeinde Wenns betreffend Mastfusssanierung (220-kV-Leitung) auf der Gst.Nr. 4445 mit dem Zusatz der Flurschadenentschädigung zu genehmigen und zu unterfertigen.

# Zu Tagesordnungspunkt 4.:

a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Zustimmung der Gemeinde Wenns zur Nachtragsvereinbarung zwischen der TIWAG Tiroler Wasserkraft AG, Innsbruck und der Agrargemeinschaft Wenns



# INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE WENNS

betreffend Mastfusssanierung (220-kV-Leitung) auf der Gst.Nr. 640 u.a.(betrifft den Substanzwert der Gemeinde Wenns) zu erteilen.

b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Zustimmung der Gemeinde Wenns gem. § 35 Abs. 7 TFLG 1996 zum Voranschlag für das Wirtschaftsjahr 2010 und den Rechnungsabschluss für das Wirtschaftsjahr 2009 der AGM Strassbergalpe zu erteilen.

### Zu Tagesordnungspunkt 5.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Tourismusverband Wenns, die Räumlichkeiten im Dachgeschoß des Gemeindezentrums vorübergehend zu vermieten. Jegliche Investitionen gehen nach Beendigung des Bestandsverhältnisses entschädigungslos in das Eigentum der Gemeinde über.

### Zu Tagesordnungspunkt 6.:

Der Gemeinderat beschließt, den Ankauf einer Leinwand, eines Beamers und eines mobilen Arbeitsplatzes von der Fa. Kufgem-EDV GesmbH, Fischergries 2, 6330 Kufstein als Billigst- und Bestbieter mit einem Gesamtpreis von EUR 1.249,00 netto zu tätigen.

### Zu Tagesordnungspunkt 7.:

Der Gemeinderat beschließt, den von der Fa. Plan-Alp ausgearbeiteten Entwurf einer Flächenwidmungsplanänderung im Bereich einer Teilfäche der Gp 16 im Ausmaß von ca. 470 m² von derzeit Sonderfläche für Widmungen in verschiedenen Ebenen gem. § 51 TROG 2006 in landwirtschaftliches Mischgebiet gem.§ 40 Abs. 5 TROG 2006 lt. planlicher Darstellung und Legende der Fa.Plan-Alp, Innsbruck entsprechend den Bestimmungen des § 64 Abs. 1 TROG 2006, ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufzulegen. Gleichzeitig hat der Gemeinderat die Änderung beschlossen.

### Zu Tagesordnungspunkt 8.:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, folgende Personen in den Abwasserverband Pitztal als weitere beratende Mitglieder ohne Stimmrecht zu kooptieren:

- Vzbgm. Andrea Lechleitner, Ofen 850, Wenns
- GR Burkhard Gasser, Oberdorf 234, Wenns

### Zu Tagesordnungspunkt 9.:

Die Liste "Lebensraum Wenns" mit Bürgermeister Walter Schöpf macht gem. § 109 TGO 1994 GV Neuner Thomas, Oberdorf 715, Wenns für die Nachbestellung des ausgeschiedenen Mitglieds GR Röck Andreas, Unterdorf 61, Wenns in den Überprüfungsausschusses namhaft.

# Zu Tagesordnungspunkt 10.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Zustimmung für das geplante Fest des neu zu gründenden Vereins "I love Wenns", am 17.10.2010 und der damit verbundenen Verlängerung der Ladenöffnungszeiten von 13:00 h bis 18:00 h zu erteilen.

### Zu Tagesordnungspunkt 11.:

Der Gemeinderat beschließt ab dem Kindergartenjahr 2010/2011 (beginnend mit Montag den 6. September 2010) folgende Umstrukturierung im Gemeindekindergarten bzw. Pfarrkindergarten mit folgender personeller Besetzung:

Schlatter Maria, Anger 842, Wenns

# Gemeindekindergarten:

Kindergartenleiterin Schranz Andrea, Obermühlbach 741, Wenns

Kindergartenhelferin: Duller Beate, Unterdorf 127, Wenns
Kindergartenpädagogin: Schranz Jasmin, Oberdorf 200, Wenns

Pfarrkindergarten:

Kindergartenhelferin:

Kindergartenleiterin: Eiter Hildegard, Gmar 2b, Grins

Stützkraft: Fringer Annabell, Brennwald 347, Wenns



# Gemeinderatssitzung am 11. Oktober 2010

### TAGESORDNUNG

- 1. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung des Protokolls vom 01.09.2010
- 2. Beratung und Beschlussfassung über die Wohnungsvergaben im Bereich der Wohnanlage Oberdorf 200, Wenns (Finkhaus)
- 3. Beratung und Beschlussfassung über den allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplan A 42/E1 Oberdorf GHS (betrifft Teilflächen der Gst.Nrn. 2871/1 u. 2871/8)
- 4. Beratung und Beschlussfassung über den Interessentenbeitrag (rechtsverbindliche Erklärung) zu den Gesamtkosten betreffend Felssturz Larchach
- 5. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf von Klapptischen für Vereins- und Gemeindeveranstaltungen
- 6. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Wenns (ÖROK) gem. § 31a TROG 2006 sowie über den Umweltbericht zur Umweltprüfung gem. § 5 TUP 2005
- 7. Anfragen, Anträge, Allfälliges

### KUNDMACHUNG

### Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Das Protokoll vom 01. September 2010 wird vom Gemeinderat genehmigt und unterfertigt.

### Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nachstehende Wohnungsvergaben bei der Wohnanlage Oberdorf 200 (Finkhaus). Der Mietbeginn erfolgt zum ehestmöglichen Zeitpunkt (Einhaltung der unterschiedlichen Kündigungsfristen) zu den sonst üblichen Bedingungen:

- Götsch Stefan und Theresa, St. Margarethen 605, Wenns TOP 6, 2. Obergeschoß, Vormieterin Heidemarie Schöpf
- Grasberger Christoph und Spiess Sabrina, St. Margarethen 605, Wenns TOP 3, 1. Obergeschoß
   Vormieter Fam. Deutschmann Wolfgang
- Grasberger Robert, Unterdorf 43, Wenns TOP 7, Untergeschoß, Vormieterin Wille Andrea

Bericht des Bürgermeisters

# Zu Tagesordnungspunkt 3.:

Der Gemeinderat beschließt, den Entwurf des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes "A42/E1 OBERDORF - GHS, gemäß § 56 Abs. 3 TROG 2006, laut planlicher Darstellung der Fa. Plan-Alp, gem. dem § 65 Abs. 1 TROG 2006, ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen hindurch und zwar vom 12.10.2010 bis zum 10.11.012010 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig mit dem Beschluss über die Auflage beschließt der Gemeinderat gem. den Bestimmungen des § 65 Abs. 1 TROG 2006 den Erlass des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes "A42/E1 Oberdorf – GHS" gem. § 56 Abs. 3 TROG 2006.

### Zu Tagesordnungspunkt 4.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen Interessentenbeitrag von 20% der voraussichtlichen Gesamtkosten von EUR 85.000,00, sohin EUR 17.000,00 zu den Schutzmaßnahmen im Arbeitsfeld der Wildbach- und Lawinenverbauung betreffend Felssturz Larchach und Steinschlag Bergle zu leisten und die rechtsverbindliche Erklärung zu unterfertigen.

### Zu Tagesordnungspunkt 5.:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf Grund der nicht mehr bestehenden Notwendigkeit nicht behandelt.



### Zu Tagesordnungspunkt 6.:

Der Gemeinderat beschließt, gemäß § 64 Abs. 1 u. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, in Verbindung mit § 6 Tiroler Umweltprüfungsgesetz – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Wenns während sechs Wochen, zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Wenns, aufzulegen.

 ${\rm Im}\ {\rm Rahmen}\ {\rm des}\ {\rm Auflegungsverfahrens}\ {\rm erfolgt}\ {\rm die}\ {\rm Beteiligung}\ {\rm der}\ {\rm \ddot{O}ffentlichkeit}\ {\rm gem\"{a}}{\rm B}\ \S\ {\rm 6}\ {\rm Abs.}\ 1\ {\rm TUP}.$ 

<u>Darstellung des wesentlichen Inhalts (§ 6 Abs. 4 lit. a TUP):</u>

Gemäß § 31a TROG 2006 hat die Gemeinde spätestens bis zum Ablauf des zehnten Jahres nach dem Inkrafttreten des örtlichen Raumordnungskonzeptes dessen Fortschreibung zu beschließen. Die Fortschreibung hat für das gesamte Gemeindegebiet zu erfolgen und ist auf einen Planungszeitraum von weiteren zehn Jahren auszurichten.

Der vom Raumplaner Fa. PlanAlp, Innsbruck, ausgearbeitete Entwurf, vom 11.10.2010 enthält die gemäß § 31 TROG 2006 in Verbindung mit den betroffenen Durchführungsverordnungen geforderten Inhalte.

Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit (§ 6 Abs. 4 lit. b TUP):

Die 6-wöchige Auflage erfolgt vom 18.10.2010 bis einschließlich 29.11.2010

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – liegen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Wenns zur Einsichtnahme auf und sind im Internet unter << www.wenns.tirol.gv.at >> einzusehen.

# Zu Tagesordnungspunkt 7. (Zusatzpunkt 1):

Der Gemeinderat gibt einstimmig die Zustimmung zur Leitungsverlegung auf Gst.Nr. 3058/3 (Agrargemeinschaft Wenns) durch die TIWAG.

# Zu Tagesordnungspunkt 7. (Zusatzpunkt 2):

Der Gemeinderat gibt einstimmig die Zustimmung zum Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage auf der Gst.Nr. 4345/1 (Agrargemeinschaft Wenns).

# Zu Tagesordnungspunkt 7. (Zusatzpunkt 3):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Schöpf Andreas, Geschäftsstelle "Blumen Andy" einen weiteren Abstellplatz in der gemeindeeigenen Tiefgarage zu einem Quadratmeterpreis von EUR 6,00 (+ Indexanpassung) pro Monat auf die Dauer des bestehenden Mietvertrages zu vermieten.

Die Errichtung der Mauer erfolgt auf Kosten der Gemeinde Wenns.

# Erste Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes

Das örtliche Raumordnungskonzept ist jeweils auf einen Planungszeitraum von 10 Jahren ausgerichtet, weshalb in unserer Gemeinde im Jahre 2010 die Fortschreibung erfolgt. Die in einem Raumordnungskonzept vorgesehenen Nutzungsausweisungen sind den **tatsächlichen Entwicklungen und Bedürfnissen** anzupassen. Die Fortschreibung besteht damit nicht in einer bloßen Verlängerung der Geltungsdauer, sondern in der inhaltlichen Änderung des Raumordnungskonzeptes für den nächsten Planungszeitraum von 10 Jahren.

Der Gemeinderat der Gemeinde Wenns hat in seiner Sitzung vom 11.10.2010 beschlossen, entsprechend den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes in Verbindung mit dem Tiroler Umweltprüfungsgesetz den Entwurf der ersten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Wenns während sechs Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt Wenns aufzulegen. Die 6-wöchige Auflage erfolgte vom 18.10.2010 bis einschließlich 29.11.2010. Innerhalb der Auflagefrist erfolgte eine öffentliche Gemeindeversammlung mit anschließendem Planertag, bei dem interessierte Gemeindebürger ihre Anliegen vorbringen konnten.

Die maßgeblichen Unterlagen – Verordnungstext, Pläne, Erläuterungsbericht, Bestandsaufnahme und Umweltbericht – lagen während der Auflagefrist zu den Amtsstunden mit Parteienverkehr im Gemeindeamt Wenns zur Einsichtnahme auf und waren im Internet unter www.wenns.tirol.gv.at einzusehen.

In der KW 49 (der genaue Termin war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt) erfolgt die Beschlussfassung für die 2. Auflage, bei der sämtliche eingebrachten Stellungnahmen behandelt bzw. **nach positiver** 



raumplanungsfachlicher Beurteilung eingearbeitet werden. Hierauf folgt eine verkürzte 2-wöchige Auflagefrist, wobei nach Ablauf dieser – sofern keine weiteren Stellungnahmen einlangen – die 1. Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung an das Amt der Tiroler Landesregierung weitergeleitet wird. Sollten weitere Stellungnahmen einlangen, folgt eine neuerliche Beschlussfassung im Gemeinderat. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung kann in diesem Falle erst im Anschluss erteilt werden.

Jedenfalls kann aus Erfahrung beurteilt werden, dass erst im Frühjahr 2011 mit einem verfahrensrechtlichen Abschluss der Fortschreibung gerechnet werden kann, sodass in Folge neuen Flächenwidmungsplanänderungen nichts mehr im Wege steht.

# Müllabfuhrplan Gemeinde Wenns 2011

MONAT		<b>RESTMÜLL</b> Freitag / Fa. Höpperger			<b>BIOMÜLL</b> Dienstag / Fa. Höpperger				
Jänner	7.	21.		4.	18.				
Februar	4.	18.		1.	15.				
März	4.	18.		1.	15.	29.			
April	1.	15.	29.	12.	26.				
Mai	13.	27.		3.	10.	17.	24.	31.	
Juni	10.	24.		7.	14.	21.	28.		
Juli	8.	22.		5.	12.	19.	26.		
August	5.	19.		2.	9.	16.	23.	30.	
September	2.	16.	30.	6.	13.	20.	27.		
Oktober	14.	28.		4.	11.	18.	25.		
November	11.	25.		8.	22.				
Dezember	9.	23.		6.	20.				
Jänner 2012	Mo 9.	20.		3.	17.	31.			

Öffnungszeiten Wertstoffsammelhof: Dienstag, von 13:00 bis 18:00 Uhr Samstag, von 08:00 bis 11:00 Uhr

Abgegeben werden kann: Verpackungskunststoff, Verpackungsmetall, Karton, Papier, Weißglas, Buntglas, Altholz, Strauchschnitt, Elektronikschrott

Problemstoffsammlung: <u>ausschließlich</u> nur jeden ersten Dienstag im Monat

Sperrmüll: 05. Februar, 02. April, 04. Juni, 06. August, 01. Oktober und

03. Dezember

Schlachtabfälle und Kadaver: Die Übernahmezeiten (Kadaverabgabe) können telefonisch beim

Gemeindeamt erfragt - Tel: (05414) 87214, bzw. im Internet unter

www.wenns.tirol.gv.at abgerufen werden.

Bitte sämtliche Abfälle <u>vorsortiert</u> und <u>nur zu den angegebenen Öffnungszeiten</u> anliefern. Bei der Anfahrt zu den Containern wenn mögliche eine Fahrspur (normalerweise RECHTS) frei lassen um einen geordneten Ablauf zu garantieren.

Durch dein Verständnis hilfst du mit, unseren Ort sauber zu halten und dir und der Gemeinde Kosten und Ärger zu ersparen.

DER AUSSCHUSS DER AGRARGEMEINSCHAFT WENNS WÜNSCHT ALLEN MITGLIEDERN UND DER GESAMTEN BEVÖLKERUNG EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES ERFOLGREICHES JAHR 2011





# Raiffeisen-Fanfahrt zum FC Wacker



Am 24. Okt. 2010 war es soweit, das Match FC Wacker Innsbruck gegen Red Bull Salzburg im wieder einmal ausverkauften Tivoli von über 15.000 Zuschauern.

100 Personen bekamen die tolle Gelegenheit in den 2 Bussen mit der Raiba Pitztal zum Spiel zu fahren. Die begehrten Plätze wurden über ein Gewinnspiel "an den Fan" gebracht. Im Tivoli angekommen, ging es dann weiter mit einer Stadionführung. Diese führte uns durch die Katakomben des Tivoli, in den Innenraum, an den Rasen und in die VIP-Räumlichkeiten des FC Wacker Innsbruck.



Anpfiff und Halbzeitstand 0:0. Plötzlich, am Beginn der 2. Halbzeit fiel ein Tor – leider aber für die Salzburger, Endstand 1:0 für Red Bull Salzburg. Bis auf die niedrigen Temperaturen und dem Ergebnis hatten die Fans bestimmt ihren Spaß – vor allem durch die tolle Stimmung im Stadion.

Ein Dankeschön nochmals an die Firma Auderer und an jeden Einzelnen für den reibungslosen Ablauf.

Euer Raiba Pitztal Team

# Jungbauernball in Wenns

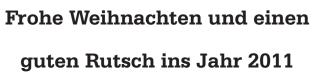
08. JÄNNER 2011

um 20.30 Uhr im Freizeitzentrum

Es spielen für Sie

"Tiroler Alpenelexier"







wünscht die
Jungbauernschaft/Landjugend Wenns







# Der tiefere Sinn des weihnachtlichen Schenkens



Wer einen Menschen beschenkt, sagt zu ihm: "Du bist mir etwas wert". In der Nacht von Bethlehem zeigt Gott uns Menschen, wie unendlich viel wert wir ihm sind. Er schenkt uns seinen Sohn. in dem er selber in Liebe zu uns gekommen ist.

Dieser tiefen Wahrheit legt Bischof Reinhold Stecher die Tatsache zu Grunde, dass wir

"tausendfach Beschenkte" sind. Aus seinem Buch "Das Geschenk der Weihnacht":

"Der Brauch des weihnachtlichen Schenkens, wie er nun einmal zu unserem Jahresablauf gehört, ist der Besinnung wert. Die bescheidenste weihnachtliche Gabe, die im Festgewand zu uns kommt, sollte uns daran erinnern, dass wir tausendfach Beschenkte sind. Vielleicht könnte uns das auch helfen, zu einer Art existentiellen Dankbarkeit zu finden, zu einer Haltung, die der Mensch in einer Epoche des Wissenschaft, des Fortschritts, des Inbesitznahme der Welt der Weltgestaltung und des Wohlstands eher geneigt ist zu vergessen.

Doch hinter dem weihnachtlichen Schenken und Beschenktwerden tut sich noch eine tiefere Dimension auf: Wer durch diese schönen Formen des Festes zu einer eigentlichen Tiefe im Glauben vorzudringen vermag, zur Botschaft von der Menschwerdung Gottes, der weiß, dass das ganze Universum vom Geheimnis des sich verschenkenden Gottes durchwaltet wird. Damit haben wir die Grenzen dessen erreicht. was wir erahnen können.

Wenn wir nun am Heiligen Abend an den Päckchen und Paketen nesteln, um die bunte Verpackung zu lösen und zu dem vorzudringen, was sie verbirgt, dann sollte für uns mehr aufgehen als ein paar Knoten und Schleifen, und wir sollten mehr finden als diese oder jene Überraschung. Wir sollten etwas von dem Geheimnis erfahren, das unser Dasein umfängt."

> Gesegnete Weihnachten wünscht Euch

Euer Pfarrer Otto Gleinser

# Pfarrcaritas verzierte wieder Trauerkerzen



Schon zum zweiten Mal in diesem Jahr trafen sich am 19. Oktober engagierte Frauen um gemeinsam Trauerkerzen zu verzieren. Mit Tipps und Tricks von Frau Alexandra Wöber entwickelten die kreativen Frauen 24 einzigartige und wunderschöne Kerzen.

Neue Techniken wurden ausprobiert und der Vormittag verging wie im Flug. Ein herzliches Vergelt's Gott für Eure Ideen und Eure tolle Arbeit!

Die Kerzen werden bei Besuchen von Pfarrgemeinderat oder TrauerbegleiterInnen in die Trauerfamilien gebracht.

DIE PFARRCARITAS WENNS WÜNSCHT ALLEN EIN **GESEGNETES** WEIHNACHTSFEST UND VIELE WERTVOLLE BEGEGNUNGEN IM NEUEN JAHR!





# Sportliche KFZ-Mike Teams

# Tiroler Firmenlauf in Innsbruck

Beim Tiroler Firmenlauf am 18. September 2010 in Innsbruck waren auch wir mit 2 Laufteams am Start. Insgesamt 500 Firmen beteiligten sich am 5 km langen Lauf durch die Stadt. Jedes Team, bestehend aus 3 Läufern, musste diese Strecke bezwingen. Zur Wertung wurden die Gesamtzeiten der 3er Teams verwendet.

Mit Stolz können wir berichten, dass unsere Läufer jeweils den 3. Platz in ihrer Gruppe erreichen konnten.

# Gratulation an die Teilnehmer!



Unsere Teams waren:



<u>Damenteam:</u> Birgit Siller, Kerstin Raich und Inge Weber



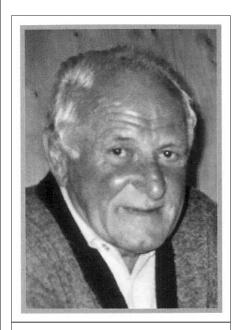
Herrenteam: Thomas Raich, Georg Bair und Stefan Donner







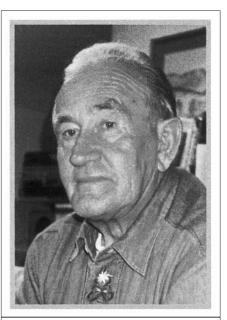
# NACHRUF DER SCHÜTZENKOMPANIE WENNS FÜR IHRE VERSTORBENEN KAMERADEN UND MITGLIEDER



Fritz GUNDOLF

Mitglied bei der
Schützenkompanie
seit 1961
Geboren am 19. Jänner 1944
Verstorben am 2. Juni 2010
Langjährigkeitsmedaille

40 Jahre (2001)



Karl HAID

Mitglied bei der Schützenkompanie von 1972 - 1986 Geboren am 13. April 1929 Verstorben am 28. Juli 2009 Obmann der Schützen-



**Maria HASELWANTER** 

Gönnerin der Schützenkompanie Geboren am 17. Oktober 1933 Verstorben am 16. Juli 2007 EHRENKRANZTRÄGERIN Fahnenpatin der alten Wenner Schützenfahne um ca. 1750

Die Kompanie bedankt sich bei ihren Kameraden und wünscht ihnen ewige Ruhe und Frieden!

kompanie Wenns 1976 - 1986

# WIR TRAUERN UM



Maria Haselwanter Wiesle 153/1, verstorben am 20.September Alfred Bregenzer, Auders 512/1, verstorben am 22.September Anna Holzknecht, Tränk 530/1, verstorben am 22.September Bernadette Riml, St. Margarethen 605/9, verstorben am 23.September Siegfried Frischmann, Brennwald 381/1, verstorben am 13. Oktober Johann Gasser, Oberdorf 250, verstorben am 23. Oktober Ulrich Zangerle, Moosanger 945, verstorben am 23. Oktober Hilda Gundolf, Matzlewald 863/2, verstorben am 25. Oktober Ella Plattner, GMV – Platz, verstorben am 06. November Andrea Wille, Oberdorf 200/1, verstorben am 09. November



# Gemeindeausflug ins Zillertal



Am 22.10.2010 fand der Ausflug der Gemeindebediensteten mit dem neuen Gemeinderat von Wenns in das schöne Zillertal statt. Am Beginn des Tales ging es eine steile Bergstraße Richtung Fügenberg hinauf, direkt zum wundervoll gelegenen "Goglhof". Dort wurde die erste Rast eingelegt und bei einem guten Frühstück war es richtig gemütlich und es wurde schon viel gelacht.



Anschließend fuhr man weiter in die "Erlebnissennerei" nach Mayrhofen. Dort gab es viel Interessantes über die Erzeugung von Käse zu erfahren und es wurden kleine Kostproben der verschiedensten Käsesorten gereicht.



Nach dem Mittagessen, welches ebenfalls in der Käserei serviert wurde (Graukassuppe, Käsedreierlei, usw...), konnte man sich noch in Mayrhofen kurz die Füße vertreten.



Am späten Nachmittag trat man die Heimreise an und Busfahrer "Wolfi" brachte alle wieder sicher nach Wenns zurück.





Die Reiseleitung bedankt sich bei Allen, die diesen Ausflug mit guter Laune und Kameradschaft zu einem besonderen Erlebnis machten.



# WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENSTE I. QUARTAL 2011

# **ZAHNÄRZTE**

### **JANUAR**

01./02. Dr. Martin Wagner, Ötz, Hauptstraße 61, Tel. 05252/2500

03./04. Dr. Robert Walch, See, Au 190, Tel. 05441/8460

05./06. DDr. Marlies Wilhelm, Längenfeld, Unterlängenfeld 192, Tel. 05253/6329

07. Dr. Andreas Wutsch, Arzl, Hauptstraße 210, Tel. 05412/63557

08./09. Dr. Rudolf Zsifkovits, Tarrenz, Hauptstraße 14, Tel. 05412/64738

15./16. Dr.med. dent. Karin Antretter, Prutz, Kirchgasse 1, Tel. 05472/2377

22./23. DDr. Judith Csobod, Ried, Hauptstraße 51, Tel. 05472/21255

29./30. Dr. Markus Gabl, Zams, Hauptstraße 53, Tel. 05442/65700

### **FEBRUAR**

05./06. Dr. Elvis Gugg, Imst, Pfarrgasse 32, Tel. 05412/63126

12./13. DDr. Szilvia Heger, Haiming, Kreuzstraße 17, Tel. 05266/88414

19./20. DDr. Christine Hell, Obermieming, Bundesstraße 185a, Tel. 05264/5752

26./27. Dr. Anton Kathrein, Landeck, Marktplatz 1, Tel. 05442/62730

### **MÄRZ**

05./06. Dr. Reinhold Kerschbaumer, Imst, Sirapuit 23, Tel. 05412/61629

12./13. Dt. Johann Knapp, Imst, Eichenweg 7, Tel. 05412/66376

19./20. Dr. Johann Peter Mair, Silz, Bahnhofstraße 10, Tel. 05263/6151

26./27. Dr. Reinhard Mangweth, Nauders, Gemeindehaus, Tel. 05473/87790

Änderungen vorbehalten!

# Bmstr. ECKHART JOSEF Siedlung 286 c A-6473 Wenns - Planung - Bauberatung - Fluchtwegpläne - Sanierungskonzepte - Bauberatung - Sanierungskonzepte - Beckhart Tel.Fax:05414/86394 Mobil:0650/2511670 e-mail: plantech.eckhart@aon.at Bauleitung Bestandsaufnahmen Brandschutzpläne Wärmebedarfsberechnungen -

# PRAKTISCHE ÄRZTE

### **JANUAR**

01./02. Dr. Gebhart

06. Dr. Eiter

08./09. Dr. Niederreiter

15./16. Dr. Eiter22./23. Dr. Unger29./30. Dr. Gebhart

### **FEBRUAR**

05./06. Dr. Eiter

12./13. Dr. Niederreiter19./20. Dr. Gebhart

26./27. Dr. Unger

# MÄRZ

04./05. Dr. Niederreiter

11./12. Dr. Unger

18./19. Dr. Gebhart

25./26. Dr. Eiter

# **ORDINATION GESCHLOSSEN**

Dr. Unger

vom 04. bis 20. Februar

Dr. Eiter

vom 14. bis 20. Februar

# **TELEFONNUMMERN**

Dr. Unger 05414/87205 Dr. Gebhart 05412/66120 Dr. Eiter 05414/86244 Dr. Niederreiter 05413/87205

# Mutterberatung

27. Januar 24. Februar 31. März

jeweils von **14.00 bis 16.00 Uhr** in der VS Wenns, 1. Klasse rechts



# Jagdbogenverein Wenns – 2. Halbjahr 2010

Der Jagdbogenverein Wenns kann heuer auf ein Jahr mit 121 Turnierteilnahmen und 40 Podestplätzen zurückblicken. Die Erfolge wurden zum größten Teil von einer Hand voll Schützen erreicht, denen ich auf diesem Wege für ihre Aktivität

im In- und Ausland danken möchte! Dies sind: Bettina Fröhlich, Wolfgang Fröhlich, Florian Köll und Stefan Deutschmann. Die größten Erfolge 2010 waren der Tiroler Meistertitel für Bettina Fröhlich und der Vizestaatsmeistertitel für Stefan Deutschmann. Hoffentlich setzt sich die Serie im kommenden Jahr fort!



Staatsmeister Christian Wilhelmstätter und Vizestaatsmeister Stefan Deutschmann

Der JBV Wenns veranstaltete am 19. Juni sein "großes Turnier", welches mittlerweile das 9. internationale Turnier der Vereinsgeschichte war. Trotz echt miesem Wetter durften wir mehr als 130 Schützen aus Österreich, Italien, Deutschland und der Schweiz begrüßen. Es wurden auf dem sehr selektiven Parcour sehr gute Einzelergebnisse geschossen. Die Durchführung einer solchen Veranstaltung ist ohne Unterstützung von außen und der Hilfe jedes einzelnen Vereinsmitgliedes nicht möglich. Deshalb bedanke ich mich bei jedem der uns geholfen und unterstützt hat! Heuer steht

noch die Jahreshauptversammlung auf dem Programm, dann geht die Planung für 2011 wieder los.

# PODESTPLÄTZE SEIT JUNI 2010

# <u>Küthai</u>

Olivia Streng 3. Stefan Deutschmann 2.

### Einladungsturnier HSV Koblach

Bettina Fröhlich 1. Wolfgang Fröhlich 1.

### <u>Wenns</u>

Philipp Dobler 2. Gernot Neuner 1.

### Sonnwendturnier Brand

Stefan Deutschmann 1.

# 3d Turnier Klosters

Bettina Fröhlich 3. Wolfgang Fröhlich 2.

# Tartsch Mals

Bettina Fröhlich 2. Wolfgang Fröhlich 3.

# **Waidring**

Bettina Fröhlich 1.

### Ritten Bozen

Bettina Fröhlich 2.

### Scharnitz

Bettina Fröhlich 2. Florian Köll 1.

### Tiroler Meisterschaft

Bettina Fröhlich 1. Florian Köll 3. Stefan Deutschmann 3.

# Staatsmeisterschaft

Stefan Deutschmann 2.

# Hirschenturnier Leithen

Bettina Fröhlich 1. Jana Köll 1. Florian Köll 2. Adi Plattner 2.

# **Jochberg**

Bettina Fröhlich 1.

### Freundeturnier Scharnitz

Bettina Fröhlich 1. Stefan Deutschmann 1.



Am 6. November haben wir unsere diesjährige Vereinsmeisterschaft abgehalten.

# **Vereinsmeisterin**

- 1. Sarah Gundolf
- 2. Olivia Streng
- 3. Verena Streng

### **Vereinsmeister**

- 1. Günther Lanbach
- 2. Martin Lanbach
  - 3. Klaus Gundolf

# DER JAGDBOGENVEREIN WENNS WÜNSCHT DER WENNER BEVÖLKERUNG BESINNLICHE

WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES UND ERFOLG-REICHES JAHR 2011!

> Der Obmann Benedikt Schmid

# **VIKTOR VAMPIR WAR HIER!**

Viktor Vampir: Gestern um vier War er bei mir. Heute kommt er zu dir!



Gruseliges spielte sich in der Woche "Österreich liest" in der Bibliothek in Wenns ab.

Gruselgeschichten stimmten die kleinen Vampire, Hexen und Gespenster auf unheimliche Stunden ein.

Zum Fürchten geschminkt stärkten sich die Unheimlichen zuerst mit einer schaurig orangen Kürbis- und einer giftgrünen Erbsensuppe. Sie waren nun richtig aufgelegt, schaurig schwarze Spinnen zu basteln und ihre Nasen in Wasserschüsseln zu tauchen, um einen Apfel oder einen Gummiwurm herauszusaugen.



Wer den Text "Wie malt man Monster" gelesen hatte, malte die schrecklichsten Monster und schlussendlich erfuhren sie noch, woher der Name Halloween wirklich stammt. Das jüngste Gespenst traute sich nicht die Schatztruhe zu öffnen, aus der zuerst ein Totenkopf und dann jede Menge Gespensterbücher zum Vorschein kamen.

Die Bibliothek war auch mit vielen Gespensterbildern verhangen, die Schüler der Hauptschule in einem Malwettbewerb auferstehen ließen.

Theresia Prantl

# **Buchempfehlung**

"Ein Christbaum in letzter Minute oder wie das Christkind Weihnachten gerettet hat." In diesem vergnüglichen Bilderbuch voll Vorfreude und Erwartung wartet auch eine leuchtende Überraschung zum Heiligen Abend.

Die Mitarbeiter der öffentlichen Bibliothek wünschen allen "Leseratten" ein friedliches Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!





# RÜCKBLICK DES SENIORENBUNDES!

Nach den Neuwahlen am 28.01.2010 fand unser erster "Huangart" am 22.04. im Hotel Tschirgantblick statt. Dazu konnten wir 30 Mitglieder und Interessierte willkommen heißen.

Bei unserem ersten Ausflug an den Chiemsee waren wir, dank fleißiger Werbung unserer Obfrau Schnell Ursula, schon über 40 Mitglieder.

Zu unserer Theaterfahrt nach Längenfeld zu Karl Schönherrs "Weibsteufel" konnten wir 33 Mitglieder begrüßen.

Bei unserer dritten Fahrt am 12.08. zum Achensee und zur Gramai-Alm waren 25 Mitglieder unterwegs.

Die vierte und letzte Fahrt führte uns zum "Stegener Markt" ins Pustertal und anschließend nach Brixen.

Geselligkeit, Spaß, Huangart und Genießen standen bei allen unseren Aktivitäten im Vordergrund.

Ein ganz besonderer Tag für uns war der 31.10. Wir freuten uns über den 105. Geburtstag unseres langjährigen Obmannes OSR Franz Perkhofer.

Verabschieden mussten wir uns in diesem Jahr von unseren Mitgliedern Frau Helene Eiter, verstorben am 15.07. und von Frau Hilda Gundolf, verstorben am 25.10. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten!

Unser Dank geht an alle Mitglieder für das gute "Miteinander" im vergangenen Vereinsjahr. Ein besonderes "Danke" sagen wir der Raiba Wenns und der Gemeinde Wenns für die finanzielle Unterstützung.

Über neue Mitglieder (**Männlein und Weiblein!**) würden wir uns ganz besonders freuen!

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir allen Mitgliedern und der Bevölkerung von Wenns eine ruhige und besinnliche Zeit und für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Unseren Kranken viel Zuversicht und Kraft für 2011!



Für den Seniorenbund: Schriftführerin Inge Schöpf

# **PFETSCHAFEST**

Am 6. November war es wieder soweit, der RSC Prinzenteam lud zum alljährlichen Pfetschafest. Heuer fand das Fest bereits zum 4. Mal statt und es waren wie immer viele Besucher in Tracht anwesend.

Natürlich möchten wir uns wieder bei den zahlreichen Sponsoren, Helfern und Gästen bedanken, denn ohne sie wäre so ein Fest nicht möglich!

Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung.





WIR WÜNSCHEN EUCH ALLEN
BESINNLICHE UND FROHE WEIHNACHTEN!
RSC PRINZENTEAM







# Einstieg in die digitale Welt mit Bravour bestanden





Von Anfängern zu Profis. Den ersten Schritt in diese Richtung haben die Teilnehmer des Computerkurses für Anfänger, der von MeTa EDV veranstaltet wurde, bereits gemacht. Aller Anfang ist bekanntlich schwer, aber durch die verständliche Aufbereitung der Inhalte und die gute Betreuung, seitens MeTa EDV, haben die

hauptsächlich weiblichen "Schützlinge" den Kurs hervorragend gemeistert. Im Computerkurs lernten sie die Funktionsweise des Computers kennen, wie man im World Wide Web Informationen findet, virtuell einkauft und welche Gefahren dort lauern. Im Textverarbeitungsprogramm "Microsoft Word®" wurde fleißig gearbeitet und sie sind nun wahre "Experten" in Sachen E-Mails.

Das Team von MeTa EDV bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme und freut sich bereits auf den nächsten Kurs!

+Webdesign+Webhosting+Reparaturen+

# **MeTa EDV**

0680 / 20 35 535

Eiter Benjamin & Scholz Manuel GesbR

+Hardware+Software+

www.meta-edv.at -



info@meta-edv.at

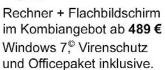


# Heisse Angebote zur kalten Jahreszeit



Neue Laptops ab **399** € Windows 7,<sup>®</sup> Virenschutz und Officepaket inklusive.







Alte oder defekte Geräte Zuhause? Wir machen es nach Möglichkeit zu Geld für Sie.

Das Team von MeTa EDV bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



# BERICHT DER LMS PITZTAL



Seit dem Beginn des Schuljahres sind schon ein paar Wochen vergangen. Die Musikschüler, sowohl neue als solche, welche schon seit mehreren Jahren an unserer Musikschule sind, konnten vom Musikunterricht sicherlich schon profitieren. Wir Lehrer/innen und die Leitung der Musikschule bemühen uns, für die Schüler/innen die besten Bedingungen zu schaffen. Nur ist es leider nicht möglich, immer alle Wünsche der Schüler und Eltern zu erfüllen.

Beispielsweise konnten heuer keine neuen Gitarrenschüler aufgenommen werden. Um diesem Problem entgegen zu wirken und nicht eine lange Warteliste entstehen zu lassen, entschloss man sich, einen Liederbegleitkurs für alle neuen Interessierten einzurichten. Nun, nachdem dieses Angebot von vielen angenommen wurde, können wir sagen, dass das eine gute Entscheidung war und dass die Kinder sehr motiviert in einer etwas größeren Gruppe Unterricht erhalten und auch fleißig lernen zum Begleiten dazu zu singen. Im Bereich der elementaren Musikpädagogik

hatten wir ein ähnliches Problem. Auch hier hatten wir einen großen Andrang an neuen Schülern. So mussten zu unserem Bedauern ein paar wenige Schüler auf die Warteliste gesetzt werden. Die Unterrichtsstunden im Fach musikalische Früherziehung (MFE) finden derzeit in den Gemeinden St. Leonhard, Jerzens, Wenns und Arzl statt. Neben MFE gibt es noch mehrere Gruppen, bei welchen bereits die Kinder im Vorschulalter mit tun dürfen. Neben mehreren Gruppen im Fach musikalische Grundausbildung -Blockflöte und Orffinstrumente. gibt es in Wald auch eine reine Orffgruppe mit derzeit 12 Schülern zu verzeichnen. Zusammen mit den Schülern, welche in seit Jahren bestehenden Kinderchören in Wenns und Arzl mitwirken, ist der Anteil der jüngsten Schüler mit 89 sehr hoch. Im Gesamten sind derzeit 431 aktive Schüler an der LMS Pitztal gemeldet, davon sind 102 Schüler aus der Gemeinde Wenns. Interessant dazu ist die Altersspanne der Schüler, die jüngsten Schüler mit drei Jahren und die älteste Schülerin mit einem Alter von bereits 83 Jahren. Die Aufgabe von derzeit 22 Musiklehrern und Lehrerinnen ist, den Schülern eine fundierte Musikschulausbildung zu ermöglichen und gute und motivierte Musiker/innen und Sänger/innen heranzubilden.

# Musikalischer Advent unterstützt von der LMS Pitztal

Die Landesmusikschule wird im heurigen Advent eine Weihnachtskantate am Donnerstag, den 16. Dezember in der Pfarrkirche Wenns präsentieren, bei welcher neben den Sängern, Chören und Instrumentalsolisten, auch ein Sprechen und ein kleines Krippenspiel zur Aufführung kommen werden. Auch wird die Musikschule Pitztal bei der 150-Jahr Feier des ältesten Krippenvereines der Welt Wenns, mit ihren musikalischen Darbietungen die Feierlichkeiten zu verschiedenen Zeitpunkten untermalen. Es würde uns freuen. zusammen mit dem oben erwähnten Krippenverein, wenn viele Interessenten die geplanten Aktivitäten und Ausstellungen in Wenns besuchen würden.

> Rudolf Cehtl Musikschulleiter





# FRANZ PERKHOFER FEIERTE 105. GEBURTSTAG



Es war schon ein besonderer Anlass, der Musikkapelle, Bürgermeister und Gemeindevertreter, Freunde und Familie vor dem Haus von Franz Perkhofer zusammenkommen ließ. Immerhin feierte der älteste Mitbürger unserer Gemeinde seinen 105. Geburtstag. Die Musikkapelle spielte für ihren Ehrenkapellmeister einige zünftige Märsche und BGM Walter Schöpf wünschte in einer kurzen Rede dem Geburtstagskind alles Beste. Anschließend besuchte man den Jubilar in seiner Wohnung, um ihm noch persönlich zu gratulieren.

Das Redaktionsteam der Gemeindezeitung möchte sich den Wünschen anschließen.

Die ÖAV Ortsgruppe Wenns wünscht allen Bergsteigern frohe Weihnachten und ein unfallfreies Jahr 2011

Die Schützenkompanie bedankt sich bei der Gemeinde sowie bei allen Freunden und Sponsoren und wünscht Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr

Trohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2011 wünscht Claudia's Fuß– und Nagelpflegestudio all ihren Kunden und den Wennern Gemeindebürgern.





# DIE GEMEINDEVERTRETUNG ÜBERREICHTE BLUMEN UND GRATULIERTE



Anna Erhart zum 85. Geburtstag



Maria Haid zum 80. Geburtstag

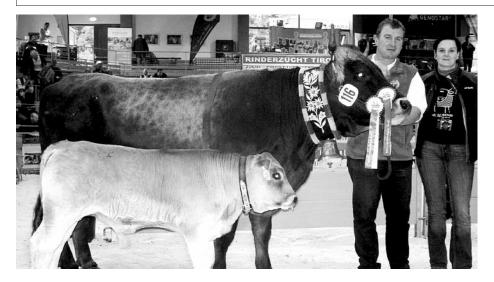


Hilda Prantl zum 80. Geburtstag



Rosa Larcher zum 80. Geburtstag

# Bundessieg für Günther Röck und seine "Schöne"



Die Bundesfleischrinderschau (BFRS) ist die größte Schau dieser Art in Österreich und findet alle drei Jahre statt. Bei der diesjährigen BFRS in Greinbach in der Steiermark waren 130 Aussteller mit 13 Rassen vertreten.

Einen tollen Erfolg verzeichnete Günther Röck in der Rassenkategorie "Grauvieh". Seine Grauviehkuh "Schöne" wurde Bundessiegerin.

Bild: "Schöne" mit Günther Röck und DI Sabine Tschöll vom Tiroler Grauviehzuchtverband



# WIR GRATULIEREN



# Zum 95. Geburtstag

Frieda Maass, Amishaufen 543, am 02. Februar

# Zum 80. Geburtstag

Antonia Wittwer, Brennwald 396/1, am 19. Jänner Gottfried Reinstadler, Obermühlbach 773, am 27. Jänner

Otto Kreter, Brennwald 323, am 11. Februar Isabella Reinstadler, Obermühlbach 773, am 05. März

Alois Wassermann, GMV-Platz 35, am 09. März Adelheid Röck, Pitzenhöfe 140/1, am 11. März

# Zum 75. Geburtstag

Rosa Eiter, Sankt Margarethen 614/1, am 26. März

# Zum 70. Geburtstag

Alois Wittwer, Brennwald 396/1, am 05. Jänner Margaretha Sternberger, Unterdorf 78/2, am 01. Februar

Franz Schranz, Bichl 888, am 04. Februar Elfriede Bair, Brennwald 374/2, am 16. Februar Emilian Pinzger, Bieracker 356/2, am 17. Februar Monika Gundolf, Amishaufen 541, am 12. März

# Zum 65. Geburtstag

Elfriede Röck, Oberdorf 713, am 17. Jänner Martha Eiter, Obermühlbach 752/1, am 28. Jänner Helmut Gasser, Oberdorf 267/1, am 29. Jänner Gerda Eiter, Unterdorf 135, am 20. Februar Ingrid Finazzer, Unterdorf 103, am 08. März

# Zum 60. Geburtstag

Christine Deutschmann, Auders 501, am 01. Jänner Karl Hackl, Schweizerhof 965/2, am 14. Jänner Franz Wille, Larchach 580, am 27. Jänner Ingrid Schlatter, Oberdorf 204, am 01. Februar Johann Jeitner, Farmie 463, am 06. Februar Brigitta Beckmann, GMV-Platz 34, am 12. Februar Manfred Raich, Brennwald 87, am 23. Februar Johann Muigg, Farmie 400, am 15. März

# Zum 50. Geburtstag

Angelika Wille, Larchach 586, am 11. Jänner Andreas Lanbach, Obermühlbach 744/1, am 21. Jänner

Erwin Wohlfarter, Oberdorf 259/4, am 03. Februar Hugo Gundolf, Unterdorf 3, am 05. Februar Manfred Wittwer, Auders 500, am 05. Februar Gerlinde Röck, Oberdorf 722, am 12. Februar Ewald Sturm, Farmie 488, am 28. Februar Theresia Prantl, Brennwald 387, am 10. März Monika Gastl, Auders 505, am 12. März Dietmar Sturm, Oberdorf 218, am 15. März Reinhold Stoll, Unterdorf 123/2, am 23. März Herbert Psenner, Unterdorf 59, am 29. März Brigitta Kirschner, Obermühlbach 744/2, am 30. März

Friedrich Juen, Brennwald 342/2, am 30. März

# Zur Hochzeit

Nicol geb. Weber und Jürgen Fink, Obermühlbach 732, am 04. September

Ouintana geb. Fernàndez und Christian Prantl, St. Margarethen 631, am 09. September

Katrin geb. Tilg und Christian Wille, Larchach 598, am 09. September

Mirjam geb. Larcher und Lars Gerner, Larchach 587, am 10. Oktober

Karin geb. Gabl und Josef Prantl, Brennwald 313, am 30. Oktober

### Zur Geburt von

Luca Klima, Obermühlbach 721/6, geboren am 02. September





BEZIRKSHAUPTMANN DR. RAIMUND WALDNER UND BÜRGERMEISTER WALTER SCHÖPF ÜBERBRACHTEN DIE GLÜCKWÜNSCHE DES LANDES TIROL UND DER GEMEINDE ZUR

# GOLDENEN HOCHZEIT



ANTONIA

UND

ALOIS

WITTWER

HERTA

UND

WALTER

RÖCK





ISABELLA

UND

GOTTFRIED

REINSTADLER

DEN JUBELPAAREN ALLES GUTE UND NOCH VIELE SCHÖNE, GEMEINSAME JAHRE



# 150-JAHR-FEIER des weihnachtskrippe-gesellschafts:verein wenns

# Der Krippenstern erhellt unser Dorf

Zu einem Krippenfest, wie es unser Ort wohl noch nicht erlebt hat, wurde das 150-Jahr-Jubiläum des Wenner Krippenvereins. Zu diesem großartigen Fest lud sich der Krippenverein Gäste ein und zu Tausenden sind sie gekommen.

Bereits am Mittwoch, den 8. Dezember 2010 zum 95. Tiroler Landeskrippentag wurden die Kirchgänger von einer Bläsergruppe der Musikkapelle Wenns empfangen. Die Kirche war brechend voll, als der Abt vom Stift Stams, Mag. German Erd, die Krippenfreunde aus Nah und Fern zum Festgottesdienst in der Wenner Pfarrkirche begrüßte. Ein Festgottesdienst der seinesgleichen sucht und durch die Aufführung der Kempter Messe zum wahren Erlebnis wurde. Der Pitztalchor und der Wenner Kirchenchor waren durch ein Orchester und Gesangssolisten verstärkt und Dirigentin Stefanie Heidrich ließ den Klangkörper auf bezaubernde Weise zur Höchstform auflaufen. Äußerst beeindruckend war auch die Predigt von Abt Erd, der die Weihnachtskrippe in den Mittelpunkt seiner Ausführungen stellte. Nach der Hl. Messe wurde die Sonderausstellung "150 Jahre Krippenverein Wenns" eröffnet und die unzähligen Krippenfreunde waren beeindruckt, was der Krippenverein im Pfarrsaal und im Museum im Stamserhaus der Öffentlichkeit präsentierte. Eine feine Auswahl von über 70 Krippen aller Stilrichtungen aus alter und neuer Zeit, in der alle wichtigen Wenner Krippenkünstler mit Werken in dieser großen Krippenschau vertreten waren.

Zum 1. Mal wurde das sorgfältig restaurierte Stamserhaus, in dem über 40 Krippen ausgestellt sind, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Wie schon Mathias Reichle im Kulturteil der Tiroler Tageszeitung in seinem Artikel vom 12, 12, 2010 schrieb. blieb so manchem Besucher beim Betrachten der großen Panoramakrippe im gotischen Keller, der Mund offen stehen. Um 13.30 Uhr präsentierte Peter Riml im Turnsaal der Hauptschule das neue Krippenbuch "Ein Stern ging auf" und Delia und Laurine Riml begrüßten mit Unterstützung von Gitarrenlehrerin Irmgard Mair die vielen Gäste mit dem passenden Gitarrenstück "Ein heller Stern". Um 14.00 Uhr eröffnete Obfrau Anni Jaglitsch die Jahreshauptversammlung des Tiroler Landeskrippenverbandes, zu der viele Obleute und Abordnungen der Tiroler Krippenvereine, der Obmann des Vorarlberger Landesverbandes Josef Hagen, Martin Königsdorfer von den Werdenfelser Krippefreunden und Dipl. Ing. Rudolf Häusler vom Bundeskrippenverband gekommen waren. Von Herbergvater Helmut Deutschmann und Bürgermeister Walter Schöpf wurden die anwesenden Krippenfreunde auch begrüßt und in Wenns herzlich willkommen geheißen. Die Verbandssitzung wurde von Holz- und Blechbläsergruppen der Musikkapelle Wenns musikalisch umrahmt und von Röck Dietmar gekonnt moderiert. An Armin Weber und Peter Riml wurde im Rahmen der Vollversammlung das Goldene Ehrenzeichen des Tiroler Landeskrippenverbandes verliehen.

Nach der einstimmigen Wiederwahl des alten Verbandsvorstandes bedankte sich Landesobfrau Anni Jaglitsch für den würdigen Rahmen und die Durchführung des Landeskrippentages bei den Wenner Krippenfreunden und beendetet die Sitzung um ca. 16.30 Uhr. Bis 18.00 Uhr war die Ausstellung noch geöffnet und in der gemütlichen Stube im Stamserhaus ließ man den schönen und gelungenen Tag bei einem guten Glas Wein noch ausklingen.



Abt Mag. German Erd



Pitztalchor, Kirchenchor Wenns, Solisten und Orchester



Im Festsaal



Delia und Laurine Riml mit Gitarrenlehrerin Irmgard Mair.

Auch am Donnerstag und Freitag kamen unerwartet viele Besucher von Auswärts um die Wenner Krippenkunst zu bewundern. Ein Grund dafür dürfte wohl der schöne Filmbeitrag vom ORF in Tirol heute vom Dienstag - 7. Dezember gewesen sein. Der nächste Höhepunkt des jubilierenden Vereines war aber die eigentliche 150-Jahr-Feier am Samstag, den 11. Dezember, die wieder mit einem Festgottesdienst um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche anfing. Ortspfarrer Mag. Otto Gleinser zelebrierte die heilige Messe und mahnte in seiner historisch zitierten Ansprache von Altbischof Stecher, den wahren Sinn der Krippe nicht zu übersehen oder zu vergessen. Der Festgottesdienst wurde durch den Wenner Jugendchor unter der Leitung von Michaela Plattner gefühlvoll und wunderschön umrahmt.

Nach der Messe gingen alle gemeinsam in den Turnsaal der Hauptschule Wenns um das 150. Geburtstagsfest des Vereines zu feiern. Der Herbergvater konnte wieder viele Ehrengäste und Krippenfreunde aus dem In- und Ausland begrüßen. Pfarrer Mag. Otto Gleinser, Altbezirkshauptmann und Ehrenbürger von Wenns Hofrat Dr. Walter Haid, Ehrenmitglied Gottfried Reinstadler, Bürgermeister Walter Schöpf mit Gemeinderat, die Bürgermeister von Jerzens und St. Leonhard Karl Raich und Rupert Hosp, waren ebenso anwesend wie Landesobfrau Anni Jaglitsch vom Tiroler Krippenverband mit Vorständen und der 1. Vorsitzende der Werdenfelser Krippenfreunde Ferdl Brunnenmair.

Dietmar Röck übernahm wieder die Moderation des Adventabends und stellte die teilnehmenden Musikgruppen vor. Neben dem Pitztalchor und den "Weber Madln" sorgten die Hausmusik Reinstadler in verschiedenen Besetzungen und die "Wenner Tanzlmusi" für die wunderschöne musikalische Umrahmung des Jubelfestes. Unsere Wenner Mundartdichterin Gerda Deutschmann berührte mit ihren teils heiter-kritischen und tiefsin-

nigen Weihnachtsgedichten die Herzen der Besucher tief. Das neue Krippenbuch "Ein Stern ging auf" wurde von Peter Riml noch einmal in Bild und Ton vorgestellt und Bürgermeister Walter Schöpf ließ in seiner Festrede die Vereinsgeschichte und die Kurzbiographien der wichtigsten Wenner Krippenkünstler, fundiert und ausführlich, Revue passieren. Der Vertreter der Werdenfelser Krippenfreunde, Ferdl Brunnenmair überbrachte die Grüße der Bayerischen Krippenfreunde und überreichte eine Flasche Gloriawasser. Durch sein humorvolles und urbayerisches Auftreten eroberte er die Herzen der Festbesucher und lockerte das Ganze merklich auf. Landesobfrau Anni Jaglitsch überbrachte die Glückwünsche des Tiroler Landeskrippenverbandes und stellte den Wenner Krippen und Krippenschaffenden mit dem Prädikat "Weltbekannt" das beste Zeugnis aus. Sie überreichte an Herbergvater Helmut Deutschmann und Ladschreiber Peter Riml eine große Ehrenurkunde zum 150-Jahr-Jubiläum. Auf der Urkunde ist die Unterschrift vom Gründer des Tiroler Landeskrippenverbandes Pfarrer Johann Chrysostomus Mösl abgebildet und die große goldene Möslmedaille eingearbeitet. Für ihre 50-jährige Treue und Mitarbeit im Krippenverein dankte und gratulierte der Vorstand des Krippenvereines den 5 Mitgliedern Herta Schmid, Thurner Othmar, Bair Hermann, Leo Braunias und Herbert Wechselberger und überreichte wunderschöne Ehrenurkunden, die von den Künstlern Günther und Cornelia Mathoi gestaltet wurden. Nach dem letzten Auftritt des Pitztalchores beschloss Moderator Dietmar Röck auf bekannt sympathische Art mit den Worten "In jedes Haus eine Krippe und ein Krippenbuch" den offiziellen Teil des Festabends.

Die Hausmusik Reinstadler spielte noch einige Stücke auf und die Festbesucher konnten bei einem gemütlichen "Krippenhuangert" die schöne und würdige Jubiläumsadventfeier ausklingen lassen.

Der Sonntag stand wieder ganz im Zeichen der Ausstellung und das Dorf wurde geradezu mit Krippeninteressierten "überschwemmt". In der gemütlichen Stube des Stamserhauses spielten am Samstag und am Sonntag Seitenmusiker(innen) auf, und der Kinderchor der Musikschule Pitztal gab einige Lieder zum Besten.

Immer wieder hörte man die Besucher die schönen Krippen im Pfarrsaal und im Museum loben und das herrliche Ambiente im Stamserhaus trug das Seine noch bei und so ging um ca. 20.00 Uhr für die "Wenner Krippeler" eine arbeitsreiche aber wunderschöne Festwoche zu Ende.

Um für die Nachwelt ein schönes Zeitdokument zu haben, wurden von Luis Film und Tonstudio Hans Perkhofer die Feierlichkeiten in Bild und Ton festgehalten. Auch der Festgottesdienst vom Landeskrippentag wurde von Radio Maria in ganz Österreich gesendet und davon gibt es auch einen Tonträger, der bei Pfarrer Otto Gleinser zu bekommen ist.

Der Vorstand des Weihnachtskrippe-Gesellschafts: Vereins Wenns möchte sich bei allen Tortenspenderinnen und freiwilligen Helfern, die zum guten Gelingen dieser großen Veranstaltung beigetragen haben mit einem herzlichen "Vergalts Gott" bedanken.

Allen Musikgruppen, Chören und der Mundartdichterin Gerda Deutschmann herzlichen Dank für die tollen Beiträge. Danke auch an Dir. Herbert Raggl und Hausmeister Ewald Sturm von der Hauptschule, an den Gemeindebauhof und die Freiwillige Feuerwehr Wenns. Danke an Moderator Dietmar Röck, Tontechniker Hans Perkhofer und "Lius Film" – Maaß Lois.

Herzlichen Dank noch einmal an Bürgermeister Walter Schöpf und Pfarrer Mag. Otto Gleinser.

Gloria et Pax

Peter Riml - Ladschreiber



Kinderchor im Stamserhaus



Bläserensemble der Musikkapelle Wenns

# FESTREDMER



Dietmar Röck



Peter Riml



Bgm. Walter Schöpf



Helmut Deutschmann



LOF. Anni Jaglitsch



Ferdl Brunnenmair



Blick in den gefüllten Festsaal

# VIELFÄLTIGES, ADVENTLICHES UNTERHALTUNGSPROGRAMM



Pitztalchor



Hausmusik Reinstadler



Gerda Deutschmann



Die Weber MadIn

# EHRUNGEN FÜR DIE MITGLIEDER UND DEN VEREIN



v. l. n. r.: Leopold Braunias, Alfons Neuner stellvertretend für Herbert Wechselberger, Othmar Thurner, Bernhard Bair stellvertretend für Hermann Bair, Herta Schmid und Herbergvater Helmut Deutschmann.



Ladschreiber Peter Riml und Herbergvater Helmut Deutschmann



Jubiläumsurkunde

# DIE NEUE PANORAMAKRIPPE IM GOTISCHEN KELLER IM STAMSERHAUS



Verkündigung an Maria



Herbergsuche



Anbetung der Könige



Flucht nach Ägypten

Die Ausstellung im Stamserhaus ist noch bis zum 6. Februar 2011 geöffnet. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag – Ruhetag, Mittwoch bis Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr, 24.12., 25.12. und Neujahrstag geschlossen. Eintritt: Erwachsene € 4,-, Kinder bis 14 Jahre frei, Gruppen ab 25 Personen € 3,-

Der
WEINNACHTSKRIPPE-GESELLSCHAFTS:VEREIN WENNS
wünscht allen Wenner Gemeindebürgern:

Gesegnete Veinnachten
und ein gutes neues Jahr.

Das Krippenbuch "Ein Stern ging auf" (€ 23,-) und die Weihnachts-CD- 150 Jahre Krippenverein Wenns (€ 15,-) sind zu den Öffnungszeiten im Museum Stamserhaus , beim TVB-Pitztal und in der Raiffeisenbank Wenns erhältlich.



# Vielen Dank für die unterstützung!























Behörd, konzess. Unternehmen für Elektrotechnik für Elektrotechnik 6473 Wenns - Sledlung 276 Tel. 05414/86187, Fax 86187-18 info@elektro-wultschnig.at www.elektro-wultschnig.at





















































# 40 Jahre Sicherheit: Raiffeisen Versicherung feiert in Obertauern RAIFFEISENBANK PITZTAL mit Sonderpreis ausgezeichnet

Am 19. und 20. November haben sich mehr als 500 Raiffeisianer in Obertauern eingefunden, um den Höhepunkt des 40 Jahr Jubiläums der Raiffeisen Versicherung zu feiern. Der Einladung von Vorstandsvorsitzendem Dr. Klaus Pekarek und Vorstandskollegen Mag. Martin Sardelic folgten zahlreiche Ehrengäste: Außerdem mischten sich einige Promis wie Matthias Lanzinger, Alexandra Meissnitzer, Alois und Roswitha Stadlober, sowie Snowboarderin Heidi Krings unter die Gratulanten.

Die Vielzahl der Gäste, nämlich rund 400 Bankerinnen und Banker, haben sich in einem spannenden Wettbewerb für die Veranstaltung qualifiziert. Österreichweit wurde in den Sparten Lebensversicherung, betriebliche Vorsorge, Unfall- und KFZ-/Sach-Versicherung ein "Qualifying" ausgetragen. Die besten Beraterinnen und Berater pro Sparte waren in Obertauern dabei.

Die Raiffeisenbank Pitztal wurde im Rahmen der Siegerehrung mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Als einzige österreichische Bank haben sich für das Event sensationelle 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter qualifiziert. "Bei dieser Veranstaltung sind natürlich alle Sieger. Aber es war uns ein besonderes Anliegen diese unglaubliche Quote mit einem eigenen Preis zu würdigen", so Martin Sardelic im Rahmen der Siegerehrung. Neben einer Urkunde gibt es einen Gutschein für alle Pitztaler Raiffeisen-Banker für ein Gourmet-Essen. Andreas Eiter, Direktor der Raiba Pitztal, bedankte sich stellvertretend: "Im Sinne unseres ganzheitlichen Beratungsansatzes sehen wir es auch als unsere Aufgabe unseren Kunden auch das Thema "Absicherung" und "Vorsorge" näher zu bringen. Wir freuen uns natürlich über den Preis und sehen das als Motivation für die Zukunft!"

Das Programm der zweitägigen Veranstaltung umfasste neben der Feier verschiedene Outdoor-Aktivitäten, wie Schneeschuhwandern, Biathlon und Eisstockschiessen. Den krönenden Abschluss fanden die Feierlichkeiten mit einer packenden Lichtshow und einem Feuerwerk.



Am Bild: das Siegerteam der Raiba Pitztal mit Vorstandsdirektor Martin Sardelic von der Raiffeisen Versicherung, dem Vorstandsvorsitzenden Hannes Schmid von der RLB Tirol AG, Herrn Peter Oberhauser, Geschäftsführer der RSTC und Sabine Ransböck Verkaufsdirektorin der Raiffeisen Versicherung



# FREIWILLIGE FEUERWEHR WENNS

www.ff-wenns.at





### Pitztaler Feuerwehren üben Einsatzszenarien

Am Samstag den 09. September fand in St. Leonhard die Abschnittsübung der Feuerwehren vom gesamten Pitztal statt. Der Übungsnachmittag wurde in Form eines Stationsbetriebes abgehalten und die neun Talfeuerwehren wurden zu den einzelnen Übungsstationen alarmiert. Neben den Technischen Stationen wie etwa Verkehrs- und Holzunfälle mit eingeklemmten Personen mussten zusätzlich Gebäudebrände mit vermissten Personen sowie Schachtbergungen abgewickelt werden. "Verkehrsunfall in der Ortschaft Enger - Person unter einem Bus eingeklemmt sowie eine Person bewusstlos" dies war nur eine der zahlreichen Einsatzmeldung der diesjährigen Abschnittsübung, bei der sich alle neun Talfeuer-

wehren sowie die Rettung St. Leonhard beteiligten. Beim Übungsnachmittag stellten über 120 Mann der Feuerwehr- und Rettungskräfte ihren hohen Wissensstand erfolgreich unter Beweis. Abschnittskommandant und Landesbewerbsleiter ABI Siegfried Fadum sowie alle Übungsbeobachter der Feuerwehr und vom Roten Kreuz zeigten sich bei der anschließenden Übungsbesprechung im Gemeindesaal St. Leonhard sehr zufrieden und lobten die Pitztaler Florianijünger für die hervorragenden Leistungen bei den einzelnen Stationen.



# Atemschutz - Leistungsabzeichen in Bronze

Am Samstag den 16. Oktober 2010 fand in der Feuerwehrhalle der Stadtfeuerwehr Imst die Atemschutz Leistungsprüfung für den Bezirk Imst statt.

Beim Bewerb mussten neben dem theoretischen Teil ein Innenangriff sowie eine Menschenrettung in einer bestimmten Zeit abgearbeitet werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Wenns war mit einem Atemschutztrupp vertreten und die drei angetretenen Kameraden (Hannes Knab, Lukas Scheiber und Michael Röck) bestanden den Bewerb mit Erfolg.

# Feuerwehrmatura - 2 weitere Kameraden mit dem Leistungsabzeichen in GOLD

Robert Krug und Christoph Stoll bestehen die Prüfungen mit Erfolg

Der 21. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold hat am 12. und 13. November 2010 an der Landes-Feuerwehrschule Tirol stattgefunden. Im Gegensatz zu den Leistungsprüfungen in Bronze und Silber, bei denen ein schneller Löschangriff gefordert wird, handelt es sich beim FLA in Gold um eine umfassende Prüfung, bei der jeder einzelne sein Wissen und Können unter Beweis stellen muss. Bei den insgesamt sieben unterschiedlichen Prüfungssituationen wird den Teilnehmern, umfangreiches Fachwissen abverlangt. So stehen grundlegende Fragen aus der Feuerwehrausbildung ebenso am Prüfungsplan als auch das korrekte Führen einer Gruppe sowie Einsatzes.

Bei der sogenannten Feuerwehr - Matura sind folgende Teilgebiete von den Teilnehmern zu meistern:

Hausaufgabe (Einsatzplan erstellen), Ausbildung in der Feuerwehr, Berechnen-Ermitteln-Entscheiden, Brandschutzplan, Formulieren und geben von Befehlen, Führungsverfahren, Verhalten vor einer



# Gruppe, 300 Fragen aus dem Feuerwehrwesen

Von den 133 angetretenen Teilnehmern konnten 87 Kameraden das FLA erfolgreich abschließen, darunter auch BM Robert Krug und LM Christoph Stoll von der FF Wenns!





# Herzliche Gratulation für die super Leistungen

Berichte und Bilder von Einsätzen, Übungen und Tätigkeiten finden Sie unter www.ff-wenns.at

Lukas Scheiber und Norbert Reheis



Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, unfallfreies, neues Jahr 2011 wünscht allen Mitgliedern und Gemeindebürgern Freiwillige Feuerwehr Wenns



# Familienwallfahrt des Familienverbandes



Bei strahlendem Sonnenschein und noch sommerlichen Temperaturen trafen sich 8 Familien am 12. September um gemeinsam ein Stück Weg zu gehen. Vom Klausboden führte die Wallfahrt über Neu-Amerika und Beckenhöfe zur Piller Kirche Maria Schnee. Es gab verschiedene Stationen mit Impulsen, Gedanken, Geschichten und einer Vertrauensübung. Singend zogen dann alle in die Kirche ein und feierten eine Andacht.

Wieder zurück am Klausboden wurden sogleich die Lagerfeuer entzündet und die Würstln zum Grillen ausgepackt.

Nach dem Essen kam der Spielebus der Jungschar und gemeinsam mit den beiden Betreuern Leo und Katrin wurde im Indianerkostüm gebastelt, gekocht und gespielt.

Die Wallfahrt war ein gelungener Start in das neue Schul- und Kindergartenjahr!



# Das Klima der Alpen im Raume Imst – Pitztal

Auszug aus "Das Klima der Alpen im Raume von Tirol" von Prof. Dr. Franz Fliri

Fortsetzung 1900 - 1949

Um die Auflistung von Zahlen und Fakten etwas aufzulockern, möchte ich als Einstieg einen Nachtrag zu meinem Artikel über das Jahr 1816, "Das Jahr ohne Sommer" machen. Damals kam es als Folge des Ausbruches des Tambora in Indonesien im April 1815 auf der Nordhalbkugel zu einem dramatischen Temperatursturz.

Der Otztaler Bauer und Heimatforscher Franz Josef Gstrein schildert in seinem 1929 gedruckten Buch "Überlieferte Begebenheiten aus dem Ötztal" die Situation im Ötztal im Jahre 1816, die sich nicht von der klimatischen Situation des Pitztales unterschieden haben dürfte, folgendermaßen: "Anno 1816 war ein sehr naßkalter Sommer, im Juni hat es einen fußtiefen Schnee gemacht. Ja an hochgelegenen Orten, wie zu Gries im Ötztal, hat es in jenem Sommer siebzehnmal ins Feld geschneit. Da kann man sich denken, daß nirgends das Getreide richtig ausgereift ist. Der Türken hatte zwar lange Kolben, die aber nur mit ganz wenigen Körnern besetzt waren. Die einzelnen Körner hat man herausgekratzt und im Backofen gedörrt. Die Kartoffeln waren alle faul." Die Folge dieser Missernte schildert der Chronist so: "Dann macht sich in solchen Zeiten auch immer der Wucher bemerkbar, man hört vielfach sagen, es wäre hinreichend Getreide vorhanden gewesen, wenn nicht die Wucherer alles zusammengekauft und dem Verbrauch entzogen hätten, bis die Preise eine unerschwingliche Höhe erreichten. 1 Star Weizen hat 11 Gulden gekostet, Türken 10 Gulden, Kartoffeln 2 Gulden 24 Kreuzer. Die Preise in den früheren Jahren waren: Weizen 3 Gulden 40 Kreuzer, Türken 2 Gulden 30 Kreuzer, Kartoffeln 28 Kreuzer." Diese inflationäre Entwicklung der Lebensmittelpreise beschreibt Gstrein folgendermaßen: Brennesseln und Plötschen hat man gesotten und gegessen, jungen Klee abgemäht, in Milch gekocht und verzehrt. Ein Familienvater auf dem Ötzerberg kaufte sich ½ Star Kartoffeln, damit die Kinder sich wieder einmal satt essen könnten. Diese hat man alle auf einmal gesotten und verzehrt, sie abzuschälen nahm sich niemand Zeit. Der Bauer Konrad Grasmair in Habichen gehörte zu den wohlhabendsten Leuten, dieser ließ einen Tischler aus Gefälligkeit eine Stube täfeln, damit er sich die Kost verdienen könne, denn Lohn bekam er keinen. Und von seinen

Kindern durfte jeden Tag eines kommen und erhielt ein Stück Brot, aber nicht alle auf einmal." Die Situation des nächsten Jahres schildert der Heimatforscher so:" Der Winter von 1816 auf 1817 war streng, es wollte gar nicht der Frühling kommen. Am Markustag, dem 25. April fanden die üblichen Kreuzgänge statt. Die Ötzer gingen alljährlich an diesem Tag nach Stams. Da konnte der Kreuzträger im Haimingerfeld noch das Kreuz im Harst aufstecken. Anfangs Mai begann sich dann das Wetter wieder zum besseren zu wenden, und von da an war derart gutes Wachswetter wie nach Wunsch, sodaß die älteren Leute kein solches erlebt hatten...... Nachdem also im Spätsommer die ebenso frühe wie reiche Ernte eingebracht wurde, war das Ende dieser Leidenszeit gekommen, es war aber auch höchste Zeit, denn nicht mehr lange hätte es gedauert, so wären viele Leute verhungert. Jene aber, die dieses Elend mitgemacht, blieb es zeitlebens in Erinnerung."

Nun zur Fortsetzung der Naturkatastrophen und der meteorologischen Besonderheiten von 1900 bis 1949:

hard/Pitztal ua.

10.07.1903: Erdbeben Jerzens

10.03.1904: Erdbeben St. Leonhard/Pitztal ua.31.05.1904: Erdbeben Pitztal, Plangeroß, St.

Leonhard/Pitztal, Wenns, Zaunhof ua.

**24.02.1905:** Erdbeben Arzl b. Imst ua. **12.04.1907:** Erdbeben Wald/Pitztal ua.

**22/23.07.1907:** Erdbeben Jerzens ua. **14.12.1907:** Neuschnee Pitztal 50 cm

**25.10.1908:** Erdbeben Imst, Jerzens, St. Leon-

hard/Pitztal, Wald/Pitztal, Zams,

Zaunhof ua.

**12.05.1909:** Erdbeben Jerzens

**20.01.1910:** Neuschnee St. Leonhard/Pitztal

129 cm

**09.01.1914:** Niederschlag Kaunertal – Pitztal

50 - 70 mm

**22.08.1914:** Pitztal Neuschnee ab 1300 m **20.06.1915:** Neuschnee Pitztal ab 1300 m

**15.02.1916:** Neuschnee Imst 50 cm

16.02.1916: Imst 50 mm Niederschlag

**14.06.1916:** Neuschnee Pitztal ab 1300 m **17/21.09.1916:** Neuschnee Pitztal ab 1100 m

**03.07.1917:** Neuschnee Pitztal ab 1100 m

**17.05.1918:** Neuschnee Pitztal ab 1300 m

27/28.05.1918: Neuschnee Pitztal ab 1600 m



21.06.1918: Neuschnee Pitztal ab 1300 m 28/29.06.1919: Neuschnee Pitztal ab 1600 m 23.12.1919: Niederschlag Pitztal 50 – 55 mm 24.12.1919: Neuschnee Plangeroß 131 cm **22/24.01.1920:** Neuschnee Plangeroß 126 cm 18.07.1920: Neuschnee Pitztal ab 1300 m 19/20.01.1921: Plangeroß Neuschnee 151 cm 15.07.1922: Imst-Pitztal Niederschlag 50 – 70 mm

03.01.1924: Schnee Plangeroß 115 cm

11.05. 1924: Neuschnee Paznaun – Pitztal ab

01.11.1924: Niederschlag Mittelberg 89 mm 06/07.09.1925: Paznaun – Pitztal Neuschnee ab

1600 m

26.07.1928: Neuschnee Pitztal ab 1400 m 18.07.1929: Neuschnee Pitztal ab 1600 m

01.08.1929: Niederschlag Pitztal, Brenner 50 mm

01.02.1932: Niederschlag Pitztal 50 – 55 mm

06.03.1932: Schnee Plangeroß 130 cm

So.7. 1933: Hagel St. Leonhard/Pitztal, Wasser-

talbach Mure, Straße verlegt, Felder

zerstört

01.12.1936: Neuschnee Imst 111 cm, St. Leon-

hard/Pitztal 149 cm,

03.12.1936: Neuschnee Ritzenried 62 cm

04.12.1936: Schnee St. Leonhard/Pitztal 105 cm

14.08.1937: Niederschlag Pitztal 55 mm 13.02.1938: Schnee Plangeroß 103 cm 01-03.05.1940: Neuschnee Pitztal ab 1300 m

06/07.05.1940: Neuschnee Pitztal ab 1300 m 10.09.1940: Niederschlag Pitztal 50 – 60 mm 15.09.1941: Neuschnee Pitztal ab 1600 m

26/27.5.1942: Neuschnee Pitztal ab 1100 m 04.06.1942: Neuschnee Pitztal ab 1600 m 03.08.1942: Niederschlag Pitztal-Ötztal

 $55 - 70 \, \text{mm}$ 

**22/24.05 1943:** Neuschnee Pitztal ab 1300 m 25.03.1944: Neuschnee Plangeroß 54 cm

27.03.1944: Schnee Plangeroß 190 cm, St. Leon-

hard/Pitztal 107 cm

02/03.06.1944: Schnee Pitztal ab 1100 m

07.11.1944: Niederschlag Pitztal – Sellrain

50 - 65 mm

09.03.1945: Neuschnee Plangeroß 190 cm.

St. Leonhard/Pitztal 100 cm

**Euer Chronist** Rudolf Mattle

#### Adventbasar des Damengymnastik-Vereins



Besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins sportliche Jahr 2011 wűnscht der Damengymnastikverein

Wie jedes Jahr veranstaltete der Damengymnastik - Verein den Aventbasar am ersten Adventsonntag im Pfarrsaal. Auch heuer wurde wieder von unseren Mitgliedern fleißig gebastelt, gestrickt, gebacken,.... und dann zum Verkauf angeboten.

Kuchen, Kiachle, Würstel, Glühwein, Kaffee, usw. sorgten für das leibliche Wohl.

Als Obfrau möchte ich mich hiermit einmal bei allen freiwilligen Helfern, die mir immer zur Seite stehen und Zeit haben, recht herzlich bedanken. Ohne diese Mithilfe wäre es für mich sehr schwer, diesen Adventbasar zu veranstalten.

Die Einnahmen aus dem Adventbasar werden natürlich wieder großteils gespendet.

Eure Obfrau Sabine Hafele





Der erste "I Love Wenns"-Wirtschaftstag am Samstag, den 16. Oktober 2010, war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucher erlebten trotz herbstlichen Temperaturen einen ab-

wechslungsreichen Nachmittag im Dorfzentrum von Wenns. Der erst kürzlich gegründete "I Love Wenns

Wirtschaftsbund", zu dem sich ca. 25 verschiedene Wenner Firmen zusammenschlossen, organisierte einen kunterbunten Nachmittag für Groß und Klein als Start-Up Veranstaltung. Beginn war um 13.00 Uhr, zu dem bereits viele Besucher aus Wenns und der Umgebung eintrafen. Die (Park-) Plätze von der Sparkasse über Intersport Huter, bis hin zu Spar bzw. Geschenke Sonja waren Schauplatz vieler Standln, an denen verschiedene Schauartikel bzw. Köstlichkeiten angeboten wurden. Unter anderem gab es schmackhafte Kiachln, Kürbissuppe, Schölfeler, Bratwurst, Fleischkässemmel, Kaffee und Kuchen, Kastanien, verschiedene Weinspezialitäten, Speck und andere einhei-



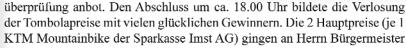


mische Produkte. So ließ sich für diesen ersten Wirtschaftstag nahezu jeder Mitgliedsbetrieb etwas Besonderes einfallen, um sich zu präsentieren und die Besucher zu verköstigen. Einige Betriebe boten außerdem Unterhaltung pur:

Vom "Weiberleitskettenanlegekurs" über Online Gaming, Fön- und Stylingkurs bis hin zum Hand-Paraffinbad oder einer Schmuckpräsentation - Langeweile hatte keine Chance. Weiters gab es für die jüngeren Anwesenden ein tolles Kinderpro-

gramm mit Kinderschminken und einer Hüpfburg, die Raika Wenns organisierte eine Luftballon-Post. Ein weiteres Highlight war der Alkomat der Kriminalpolizei Imst, der viele Interessierte anzog. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Jazzgruppe Cappuccino

Hot, Sicherheit bot die Freiwillige Feuerwehr Wenns, die auch eine Feuerlöscher-



Walter Schöpf und Sabine Hafele, Johanna Röck konnte sich über ein Sparbuch mit einem Startkapital von € 100,- von der Raiffeisenbank Wenns freuen. Einen weiteren Hauptpreis gewann Klara Kuen: einen Wellnesstag all inklusive von den

Hochzeiger Bergbahnen, Hotel Venetblick und Massage Harald Bauer. Weiters gab es noch dutzende "kleinere" Gewinne wie zB einen Schiträger fürs Auto, Geschenkskörbe, Gutscheine und vieles

mehr. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Beteiligten und Besuchern sür den gelungenen, ersten "I Love Wenns" Wirtschaftstag! Euer I Love Wenns Wirtschaftsbund

> Übrigens: Die Fanartikel von "I Love Wenns" sind bei Intersport Huter, Blumen Andy und Massage Harald Bauer erhältlich! I Love Wenns vo Wenns isch!

> > © Die Schriftführer MK u. JS

"Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr"





Bei der Veranstaltung "Tag der Vereine - Tag des Ehrenamtes" wurden im Imster Stadtsaal

#### **Herrn Franz Gundolf**

und

#### Herrn Arthur Krismer

die Tiroler Ehrenamtsnadel verliehen. Günther Platter betonte in seiner Festansprache: "Was macht unser Land so aus, dass über zehn Millionen Gäste bei uns Urlaub machen? Gerade diese Personen, die weit über das Normale hinaus für die Allgemeinheit kostenlos und freiwillig arbeiten."

Wir gratulieren den Geehrten herzlich!





### Die Mitglieder vom Seniorentreff wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

Sie würden sich über Zuwachs am Mittwochnachmittag zum feinen Beieinandersein bei Kaffee, Ruchen und Kartnen freuen

#### Gutes tun, fröhlich sein und die Nadeln klimpern lassen!



Kappen, Schals, Socken, Stulpen, und noch viele andere wärmende Wollwerke entstanden im November. Familienverband und Pfarrcaritas haben eingeladen und viele "Strickliesln" sind wieder gekommen oder haben in Heimarbeit sehr schöne Sachen gefertigt. An drei Nachmittagen wurde im Bäuerinnenraum gestrickt und gefachsimpelt bis die Nadeln und Köpfe geraucht haben. Zwischendurch konnten sich die fleißigen Frauen bei einer Jause stärken

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Strickerinnen, den großzügigen Wollspenden, der Raika Pitztal und dem Kindergarten Alte Volksschule für die Spende aus der Fastensuppenaktion.

Am Nikolausmarkt wurden die Werke dann zum Verkauf angeboten. Der Erlös von EUR 516,- kommt dem Projekt von Alexandra Gundolf "Bright Stars School" in Ghana zu Gute.

Vergelt's Gott für den Kauf und Eure Unterstützung!

DER FAMILIENVERBAND WENNS WÜNSCHT ALLEN WENNERINNEN EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESUNDES, NEUES JAHR



#### MUSIKKAPELLE WENNS

#### Neuwahl des Ausschusses

Am 7. November 2010, Seelensonntag, fand traditionell die Jahreshauptversammlung der MK Wenns im Anschluss an die Heldenehrung beim Kriegerdenkmal statt.

Obmann Robert Weber konnte neben den fast vollzählig erschienen aktiven Mitgliedern die Ehrenmitglieder Fritz Röck und Josef Weber, sowie den Bürgermeister der Gemeinde Wenns, Walter Schöpf, begrüßen. Nach dem Totengedenken – in diesem Jahre sind vier ehemalige Mitglieder bzw. der Musikkapelle nahe stehende Personen verstorben (Ehrenobmann Johann Wassermann, Bernadette Gabl, Berni Riml und Johann Gasser) -folgten die Kurzberichte der Funktionäre sowie der Bericht des Kassiers mit der Entlastung des Vorstandes.

Der Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung war sicherlich die Neuwahl des Ausschusses. Im Vorfeld wurde vom noch amtierenden Ausschuss ein Wahlvorschlag ausgearbeitet, der bei allen Mitgliedern höchste Zustimmung fand. Somit konnte dieser Tagesordnungspunkt in kurzer Zeit erledigt werden.

Der Bürgermeister brachte in seinen Grußworten sein Lob für die hervorragende Vorbereitung der Jahreshauptversammlung 2010 mit Neuwahlen zum Ausdruck, bedankte sich für die Aktivitäten der MK Wenns und wünschte allen Mitgliedern viel Freude beim Musizieren im Jubiläumsjahr 2011 – 180 Jahre Musikkapelle Wenns.

Der neue Ausschuss der Musikkapelle Wenns:

Martin Scheiring	Kapellmeister
	(bestellt 2009)
Rudolf Cehtl	KMStellv.
	(best. 2009)
Robert Weber	Obmann
Philipp Haselwanter	ObmannStv.
Günther Moser	Kassier
Christian Perkhofer	Schriftführer
Romed u. Franziska Röck	Jugendreferenten
Christina Gasser	Trachtenwartin
Thomas Santeler	Instrumentenwart
Eduard Perkhofer	Notenwart
Johanna Röck	Beirätin
Mario Deutschmann	Beirat
Richard Röck	Beirat
Burkhard Gasser	Kassaprüfer
Adolf Haselwanter	Kassaprüfer



Am Sonntag, dem 30. Oktober, kam der MK Wenns die ehrenvolle Aufgabe zuteil, ihrem Ehrenkapellmeister OSR Franz Xaver Perkhofer zum 105. Geburtstag zu gratulieren. Im Beisein von BM Walter Schöpf und VizeBMin Andrea Lechleitner spielte die Musikkapelle im Garten des Jubilars ein Ständchen. Das noch recht rüstige Geburtstagskind nahm die Glückwünsche freudig entgegen.



OSR Perkhofer prägte das kulturelle Geschehen in der Gemeinde Wenns maßgeblich, so war er über fast 5 Jahrzehnte Kapellmeister, Chorleiter und Organist in seiner Heimatgemeinde. Sicher trug die ständige musische Betätigung zum Erreichen eines derart hohen Alters maßgeblich bei.

Nach einer kurzen Pause proben die Wenner MusikantInnen bereits wieder für die nächsten Ausrückungen.



#### Kirchenkonzert 2010





Am Sonntag, dem 28. November fand das Kirchenkonzert 2010, unter dem Motto "Eine ruhige Stunde der Besinnung", der Musikkapelle Wenns statt. In seiner kurzen Begrüßung hielt Obmann Robert Weber fest, dass dieses Konzert den Auftakt zum Jubiläumsjahr 2011 – 180 Jahre Musikkapelle Wenns sein soll.

Die Musikkapelle Wenns unter der Leitung von Kapellmeister Martin Scheiring, das Saxofonensemble der MK-Wenns und Johanna Röck mit der Harfe boten eine sehr ansprechende musikalische Leistung, welche vom Publikum mit begeistertem Applaus honoriert wurde.

Sieglinde Dobler führte, wie schon im Jahr 2008, gekonnt durch das zirka einstündige Programm.

Im Anschluss lud die Musikkapelle alle Anwesenden, bei vorweihnachtlicher Stimmung, zu heißem Tee am Kirchplatz ein.

#### Wichtige Veranstaltungen der MK Wenns:

24.12.2010: Turmblasen vor und nach der Christmette

**30.12. und 31.12.2010:** Silvesterblasen

09.04.2011: Frühjahrskonzert im Turnsaal der HS Wenns

Die Musikkapelle Wenns wünscht allen Freunden und Gönnern besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2011.

Wir bitten schon im Voraus um wohlwollende Aufnahme beim beurigen Silvesterblasen.



#### Erste-Hilfe-Nachmittag für Kinder



An einem Nachmittag im November veranstaltete der Kinder- u.

Jugendverein in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz in der Volks-

schule einen "Erste-Hilfe-Nachmittag für Kinder".

Drei Zuständige von der Roten-Kreuz-Stelle Mötz besuchten uns und zeigten den Kindern in einzelnen Gruppen verschiedene und interessante Tipps und Hilfe-Maßnahmen.

Alle Kinder waren sehr begeistert und erhielten anschließend mit vollem Stolz Urkunden von den Vortragenden. Es konnte auch ein kleiner Betrag an das Rote Kreuz übergeben werden, der aus den freiwilligen Spenden für die vorbereitete Jause eingenommen wurde.

Wenner Kinder- u. Jugendverein



Der KK - Wenns möchte sich bei der Bevölkerung für die rege Teilnahme am Kegelturnier recht herzlich bedanken, und den Siegern nochmals gratulieren.

Ebenfalls ein sagrisches "Vergeltsgott" den Wennerinnen und Wennern für die Unterstützung bei der jährlichen Tombola beim Nikolausmarkt.

Unseren Sponsoren Lisi und Hanspeter, Brege Möbel, Dietsche, Hartwig Gstrein und Alpienne (Martin Gundolf) vielen, vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung.

Die Wenner Kegler wünschen allen Wennerinnen und Wennern schöne Feiertage und ein gesundes und erfolgreiches 2011.

Zu einem Vortrag über "Kommunikation und Konflikte" hat der Familienverband am 6. Oktober 2010 in die Bücherei eingeladen. Interessierte Eltern konnten sich darüber informieren, wie "schwierig" Kommunikation ist. Denn wo Kommunikation ist, entstehen auch Konflikte.



Frau Mag. Eva Ludescher (fit-for-family-Referentin) stellte uns das "4-Ohren-Modell" vor und gab uns Anregungen zur altersgerechten Kommunikation.

Ein spannender und sehr lehrreicher Abend!



#### KINDER- UND JUGENDAUSFLUG DES TC-RAIKA PITZTAL

zum XP – Abenteuer- und Erlebnispark Pitztal in Jerzens der einzige Waldseilpark im Bezirk Imst



Der Ausschuss des TC-Raika Pitztal hatte sich entschlossen am 3. Oktober 2010 den Kinderund Jugendlichen das neue Sportangebot in Jerzens näher zu bringen.

Insgesamt über 20 Teilnehmer konnten unter fachgerechter Anleitung des Alpin Centers Hochzeiger einen unvergesslichen Nachmittag verbringen. Die vielen unterschiedlichen Gleichgewichtsübungen waren für die Tenniscracks eine angenehme Abwechslung zum "normalen" Trainingsalltag.

Die Eltern konnten sich, während die Kinder und Jugendlichen mit dem neuartigen Sicherungssystem ausgestattet den Park er-



kundeten, gemütlich auf der im Gelände befindlichen Terrasse einen Kaffee oder auch ein Bierchen genehmigen.

Der TC-Raika Pitztal möchte sich beim Alpin Center Jerzens für die fabelhafte Betreuung bedanken und hofft mal wieder einen Ausflug in den XP Waldseilpark machen zu können.

Der Jasserverein wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.



#### <u>Termine - Preisjassen:</u>

Samstag 29.01.2011 Samstag 26.02.2011 Samstag 26.03.2011

jeweils um 20.15 Uhr im FZZ

# GES MIBIH BEHÖRDLICH KONZESS. UNTERNEHMEN FÜR ELEKTROTECHNIK EIS

6473 Wenns – Siedlung 276/ Tel. 05414/86187/ Fax 86187-18 www.elektro-wultschnig.at/ e-mail: elektro.wultschnig@utanet.at





#### OFFENE SPIELGRUPPE "DIE SCHLÜMPFE"

Die offene Spielgruppe besteht nun schon seit 8 Jahren. Cordula Raggl und Daniela Bregenzer betreuen die Kinder an drei Vormittagen pro Woche (Montag, Mittwoch und Freitag) von 8:00 bis 12:00 Uhr, um mit ihnen zu spielen, basteln, singen, usw. Diese Spielgruppe wird gern in Anspruch genommen, was beweist, dass sich die Kleinen wohlfühlen. Die Kinder kommen auch aus den Nachbargemeinden gerne zu uns.

Für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei Cordula Raggl (06502617459) oder bei Daniela Bregenzer (069981142653).



Die Altherren bedanken sich bei allen Unterstützern des abgelaufenen Jahres.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Falls jemand Mitglied werden oder einfach mittrainieren möchte: Jeden Mittwoch 20 Uhr im Turnsaal der HS Wenns. 1.Training: Mi, 12. Jänner 2011

#### **Altherren Wenns**

# VERANSTALTUNGEN I. QUARTAL 2011

#### **JANUAR**

- 08. Jungbauernball im FZZ
- 15. Eisbärenfest in Wenns
- 21. Sie & Er Rodelrennen
- 23. Rodelrennen

#### **FEBRUAR**

09. Semesterkonzert der Landesmusikschule um 18.30 in der VS Wenns

#### **MÄRZ**

- 05. Maskenball im Freizeitzentrum,
  Veranstalter Kinder- und Jugendverein
  und Damengymnastikverein
- 05. Auskehren Beginn 14.00 im Oberdorf
- 19. Schüler- und Vereinsskirennen
- 20. Vergleichsskirennen (SV Piller)
- 25. Jahreshauptversammlung Feuerwehr





#### Clubmeisterschaft des TC-Raika Pitztal

Sehr erfreut können die Verantwortlichen des TC-Raika Pitztal auf die diesjährige Clubmeisterschaft zurückblicken. Insgesamt wurden 29 Erwachsene und 17 Kinder bzw. Jugendliche bei den verschiedenen Altersklassen registriert. Trotz des sehr wechselhaften Wetters konnten alle Spiele innerhalb von zwei Wochen über die Bühne gebracht werden. Bei den Finalspielen zeigte sich der Wettergott gnädig und schenkte den Spielern und Zuschauern einen herrlichen Spätsommertag.

Bei den Damen setzte sich die 18jährige **Isabelle Brandtner** gegen **Silvia Waldner** durch



und bei den Herren hieß das Finale, wie auch in den letzten Jahren, Christian Rundl gegen Thomas Neuner.



Der alte und neue **Clubmeister**, **Thomas Neuner**, durfte sich nach einem 6:4 und 6:4 über den Applaus der vielen Zuschauern sowie über die zahlreichen Sachpreise freuen.

Bei den Senioren behielt Gott-



**fried Waldner** gegen Josef Reinstadler die Oberhand.



Besonders hervorzuheben sind die Kinder und Jugendlichen, welche mit viel Ehrgeiz und Eifer



Der Jugendclubmeister wurde zwischen Jonas Waldner und Julian Plangger ermittelt. Bei

diesem sehr umkämpften Match
konnte sich
Jonas Waldner
mit 6:3, 2:6 und
6:4 erst nach drei
Sätzen durchsetzen.

Bei den Kindern blieb der Titel im Hause Waldner und ging beim

Spiel gegen Natascha Raggl mit 4:3 und 4:2 an **Niklas Waldner**.



Im Doppel Damen siegten Silvia Waldner und Monika Tschuggnall über Christine Tschuggnall und Monika Höllrigl, bei den Herren waren Thomas Neuner und Fabian Riml gegen Christian Rundl und Markus Duregger erfolgreich.





#### 45 Jahre im Dienste der heimischen Land- und Forstwirtschaft

**HILDEGARD FOLIE** wurde am 6. November für ihre langjährigen treuen Dienste von der Landarbeiterkammer Tirol geehrt.

Wir gratulieren zu dieser Auszeichnung!



Präsident Andreas Gleirscher, Hildegard Folie, Bezirkskammerobmann Bgm. Ök.-Rat Rudolf Köll und Lagb. Bgm. Anton Mattle

#### **MARTINSUMZUG**



Es ist immer wieder eine Freude, die Kindergartenkinder bei ihrem Martinsumzug zu begleiten. Wunderschön, wenn sie die brennenden Laternen durch die Gassen tragen und dabei das Martinslied singen. Ein "Vergelt's Gott" den Betreuerinnen der Kindergärten, die sich immer viel Mühe mit der Gestaltung der Martinsandacht machen und diese Tradition aufrecht erhalten.



### DER NIKOLAUS BESUCHTE DIE WENNER KINDER



Eine Kutsche brachte den Nikolaus, begleitet von den vielen Kindern, die ihn schon beim Platzbrunnen sehnsüchtig erwarteten, zum Nikolausmarkt beim Pavillon. Dort begrüßte er alle Anwesenden, las den Kleinen eine Geschichte vor und betrachtete mit ihnen die Zeichnungen, die von Volksschülern und den Kindergartenkindern liebevoll gemalt worden waren. Jedes Kind durfte dann dem Nikolaus die Hand reichen und ein kleines Geschenk in Empfang nehmen.

Für die Erwachsenen gab es an den verschiedenen Ständen Getränke, Schmankerln und viele sehenswerte Dinge zu kaufen.

Die Bläsergruppe der Musikkapelle trug mit ihren Weisen zur Verschönerung der Veranstaltung bei.

Leider vertrieb ein kalter Wind viele Besucher, sodass nur wenige den Umtrieben der Krampeler zusahen.



#### LEISTUNGSABZEICHEN IN GOLD

#### MARTIN KRUG

wurde **LANDESSIEGER** beim Lehrlingswettbewerb 2010 und wir gratulieren ganz herzlich zu diesem Erfolg.

Bild: WK-Vizepräsidentin Mag. Brigitte Stampfer, Martin Krug, Rudolf Krug und WK-Obmann Harald Höpperger (v.l.)







In der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus & Handel in Landeck fand die Begabtenförderungsfeier 2010 statt. Für besondere Leistungen im schulischen und praktischen Bereich wurden **MARCEL LARCHER**, **STEFAN GABL** und **CARINA MARK** geehrt. Wir schließen uns den Glückwünschen von LH Günther Platter und BGM Walter Schöpf an.



EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR WÜNSCHT DER SPORTVEREIN WENNS

Der Sozialsprengel Pitztal und seine Mitarbeiter wünschen allen ein gesundes zufriedenes Neues Jahr







#### Die Raiffeisenbank Pitztal modernisiert die Bankstelle St. Leonhard! Moderne Bank im Dienst und zum Wohle unserer Kunden.



Die Filiale St. Leonhard wurde im heurigen Jahr zu einer modernen Bankstelle umgebaut bzw. umgestaltet. Ein besonderer Dank gilt allen Kunden für das Verständnis, welches uns während der Umbauphase entgegengebracht wurde.

Die Raiffeisenbank Pitztal ist stolz darauf, nicht nur kundenfreundliche, helle Räumlichkeiten präsentieren zu dürfen, sondern das höchst innovative Konzept "diskret-banking" auch in St. Leonhard umsetzen zu können. Bereits in der Überlegungsphase war man sich in der Geschäftsleitung darüber einig, dass der notwendig gewordene Umbau der Bankräumlichkeiten vor allem eine neue Dimension hinsichtlich der Qualität der Kundenberatung und Betreuung mit sich bringen soll.

Denn neben Freundlichkeit und Kompetenz der Mitarbeiter geht es heute um die größtmögliche Diskretion am Beratungsplatz. Dafür stehen eigene diskrete Beratungsräume, welche auch außerhalb der Schalteröffnungszeiten mit Terminvereinbarung zugänglich sind, zur Verfügung.

Darüber hinaus haben wir einen großzügig ausgestatteten Selbstbedienungsbereich geschaffen, in welchem unsere Kunden praktisch rund um die Uhr Bankgeschäfte in "Eigenregie" tätigen können und auf diese Weise Zeit und Geld sparen. Umso mehr Zeit bleibt den MitarbeiterInnen für die persönliche Betreuung unserer Kunden.

Beim Umbau war es uns besonders wichtig, dass hauptsächlich heimische Firmen die Ausführungen übernehmen. Dadurch trägt die Raiffeisenbank Pitztal zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft bei. Die Raiffeisenbank fördert seit jeher Sport, Kultur und Soziales im Pitztal. Wenn irgendwo im Pitztal die Sirene eines Rettungswagen ertönt, wenn es gilt, Menschen aus Gefahren in den Bergen zu retten, wenn Hab und Gut durch Feuerwehren vor Flammen bewahrt werden – in allen Fällen sind Ehrenamtliche vor Ort. Das gilt genauso für viele Tätigkeiten im Sport- und Kulturvereinen sowie bei den Musikkapellen. Daher hat die Raiffeisenbank Pitztal die Eröffnungsfeier der neuen Bankstelle in St. Leonhard zum Anlass genommen, der Musikkapelle St. Leonhard eine neues Flügelhorn und der Rot-Kreuz Ortsstelle einen Scheck für die Aufrüstung medizinischer Geräte zu überreichen.



v.l.n.r.: GL Gallus Reinstadler, Obm. Andreas Rauch, Kpm. Friedl Bubik, GL Andreas Eiter, OSTL Egon Neururer, OSTL-Stv. Richard Haid, Obmann der Raiba Pitztal Helmut Reinstadler

#### Philosophie der Raiffeisenbank Pitztal

Die Raiffeisenbank Pitztal ist eine moderne, kundenorientierte Universalbank. Sie agiert vor Ort vor dem Hintergrund der tirolweit höchst erfolgreichen Raiffeisen-Bankengruppe Tirol. Dabei stehen die heimische Bevölkerung und Wirtschaft immer im Mittelpunkt des geschäftlichen Denkens und Handelns. Auf der Basis einer historisch gewachsenen Tradition denkt die Raiffeisenbank Pitztal vernetzt – im Sinne ihrer Kunden.

"diskret-banking®" trägt den modernen, gewandelten Kundenbedürfnissen Rechnung. Auf diese Weise geht die Raiffeisenbank Pitztal erneut auf die Menschen im Pitztal zu.







# **EIER 2010**

œ

Ш

C

2

:

m

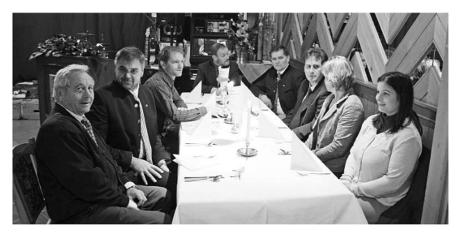


Wenns

# Gemeinsame JUNGBÜRGERFEIER der Gemeinden ARZL, JERZENS und WENNS

am 27. November 2010 in Wenns

Anschließend an die hl. Messe in der Pfarrkirche Wenns trafen sich 61 Jungbürger/innen aus den drei Gemeinden, deren politischen Vertreter sowie Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner und Pfarrer Mag. Otto Gleinser im Freizeitzentrum.



Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Walter Schöpf hielt Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner seine Festrede. Stellvertretend für alle Jungbürger/innen sprachen Elisabeth Stoll und Lukas Scheiber die Gelöbnisformel:

Ich gelobe meinem Vaterland Österreich, meiner Heimat Tirol und meiner Heimatgemeinde die Treue zu halten.

Ich gelobe meine Rechte als Bürger eines demokratischen Staates zu wahren, meine staatsbürgerlichen Pflichten zu erfüllen und meinen Mitmenschen in Not beizustehen.



Die Bürgermeister Siegfried Neururer, Karl Raich und Walter Schöpf überreichten Erinnerungsgeschenke und danach luden die drei Gemeinden zum gemeinsamen Abendessen.

Musikalische Unterhaltung bot die Gruppe "Halb sechs" (mit Stefan Mathoi), von der die Jungbürger/innen begeistert waren.

Die Vertreter der Gemeinden Arzl, Wenns und Jerzens wünschen Ihren Jungbürgern/innen alles Gute für die Zukunft.

#### "Wenner Kinder- und Jugendverein"

#### Programm für Mitglieder Jänner u. Februar 2011



#### KINDERWORTGOTTESDIENSTE:

Sonntag, 9. Jänner 2011 und Sonntag 6. Februar 2011 um 10 Uhr Pfarrkirche Wenns

#### MASKENBALL:

Samstag, den 5. März 2011

gemeinsam mit dem Damengymnastikverein Wenns im Freizeitzentrum Wenns / Beginn: 20.00 Uhr

#### BALLSPIELE / TURNEN .... usw. für Volksschüler und Hauptschüler:

Verschiedene Ballspiele wie Völkerball, Merkball usw.....

Montag, den 10. Jänner 2011 und 7. Februar 2011 jeweils von 16.00 – ca. 17.15 Uhr im Turnsaal Volksschule Wenns mit Regina Mark und Uschi Pixner, Anmeldung bitte ab 14 Uhr bei Uschi Tel. 0650/4968849 oder Regina 0650/2814028.

Bitte begueme Kleidung und Turnschuhe mit heller Sohle!

#### **MUTTER – KIND – TREFF:**

Mittwoch 12. Jänner 2011 und 9. Februar 2011 von 15 – 17 Uhr im Schlümpfe-Raum (alte Volksschule) Leitung: Sandra Neurauter Tel. 0664/3699821

#### <u>NACHTRODELN – für alle Mamas und Papas – mit Einkehrschwung:</u>

Donnerstag, den 13. Jänner 2011: Wir fahren gemeinsam mit dem Skibus zum Hochzeiger. Auf der Alm verbringen wir einen gemütlichen und kulinarischen Abend bei Spare-Rips. Selbstbehalt: EUR 5,00 pro Person. Wer Regiokarte besitzt, bitte mitnehmen! Anmeldung bitte bei Birgit Eiter Tel. 0664/73718636 wegen Vorbestellung!

#### NEU!!

#### EXKLUSIV FÜR UNSERE GROSSEN (4.Klasse Hauptschule):

Montag, den 17. Jänner 2011: Dieses Mal gehen wir ins Kino. Film wird nach Anmeldung mit Euch vereinbart! Anmeldung bitte bei Monika Walch (Tel. 0650/8623233)

#### NEU!!

#### BEWEGUNG und SPASS für Kindergartenkinder:

Mittwoch, den 19. Jänner 2011 und 23. Februar 2011 (mit Faschingsverkleidung)

jeweils von 15.00 bis 16.00 Uhr im Turnsaal Volksschule Wenns mit Priska Gundolf und Kerstin Raich Anmeldung bitte bei Priska unter Tel. 0650/3607360

Bitte bequeme Kleidung und Turnschuhe mit heller Sohle!

#### <u>N E U!!</u>

#### LINE-DANCE-GRUPPE (für Volks- und Hauptschüler; auch f. Jungs):

Erdmuth Lanbach studiert mit den Kindern eine Choreographie mit Line-Dance ein. Der Kurs wird an 5 Nachmittagen durchgeführt. Selbstbehalt: EUR 3,00 pro Kind für den gesamten Kurs.

1. Termin: Montag, den 24. Jänner 2011 um 16.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule. Weitere Termine nach Vereinbarung. Die Gruppen werden dann vor Ort nach Alter eingeteilt.

Anmeldung bitte bei Manuela Eiter (Tel. 0664/8552807)

#### MINI CLUB: Spiel und Spaß für Volksschüler 1. + 2. Klasse:

Dienstag, 25. Jänner 2011 von 14.30 bis 16.00 Uhr im Turnsaal VS Wenns

Leitung und Anmeldung: Daniela Bregenzer Tel. 0699/81142653 und Michaela Hackl

Bitte bequeme Kleidung und Turnschuhe mit heller Sohle! **ACHTUNG** begrenzte Teilnehmerzahl!!

#### NACHMITTAG IM SCHNEE (Schneemann bauen, Rutschteller fahren ....):

Freitag, den 4. Februar 2011 von 14.00 bis 16.00 Uhr am Ochsenboden / Farmie

Bitte Rutschteller oder Rodel mitbringen! Der Kinder- und Jugendverein stellt eine kleine Jause (Würstel und Kinderpunsch) zur Verfügung.



#### WIR GEHEN RODELN bzw. EISLAUFEN:

Mittwoch den 16. Februar 2011 ab 14.00 Uhr beim Fischteich PILLER

Anschließend gibt es eine kleine Jause! Kosten übernimmt der Verein! Anmeldung bitte bei Monika Walch (Tel. 0650/8623233) wegen Vorbestellung!

#### UNSERE KLEINE FASCHINGSFEIER für Volksschüler:

mit lustigen Spielen, Dienstag, den 22. Februar 2011 von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl!!! Leitung und Anmeldung bitte bei Daniela Bregenzer Tel. 0699/81142653 und Michaela Hackl. Bitte Turnschuhe mit heller Sohle!

#### BESUCH DER ZAHNÄRZTIN (für Kinder im Schlümpfe-Alter; 2 - 4 jährige):

Damit du keine Angst mehr vor dem Zahnarzt hast, besucht uns unsere Zahnärztin Astrid Mathoi. Genauer Termin ist noch nicht bekannt, wird Euch nach Anmeldung noch bekanntgegeben.

Nähere Informationen bzw. Anmeldung bitte bei Cordula Raggl unter Tel. 0650/2617459

ACHTUNG begrenzte Teilnehmerzahl!!!

#### SCHLÜMPFE-GRUPPE:

jeden Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr (außer Ferien) für 2-3 jährige Kinder im Schlümpfe-Raum (alte Volksschule)

Nähere Informationen bei Cordula Raggl Tel. 0650/2617459 und Daniela Bregenzer

#### **VÖLKERBALL - für alle Muttis:**

Hast auch Du seit Deiner Schulzeit nicht mehr Völkerball gespielt? Dann komm vorbei und verbringe mit uns einen lustigen Abend. Wir sind alle "Nicht-Profis". Also keine Scheu!

Dienstag, den 11. Jänner 2011, dann jeweils alle 14 Tage ab 20.00 Uhr im Turnsaal VS Wenns. Nähere Informationen bei Silvia Schiechtl Tel. 0676/5646013. Kleidung: bequem und Turnschuhe mit heller Sohle!

Wir weisen darauf hin, dass der Verein jede Haftung für Unfälle und die daraus entstehenden Folgen ablehnt!!!



NEUMITGLIEDER sind recht herzlich willkommen. Mitgliedsbeitrag EUR 20,00 pro Jahr / pro Familie! Konto 25320 bei Raiba Wenns, BLZ 36353





Auf rege Teilnahme freut sich das Team vom "Wenner Kinder- und Jugendverein"

#### **UNSER AUSSCHUSS:**

Obfrau: Monika Walch

Stellvertretung: Beatrix Praxmarer

Kassier: Manuela Eiter

Stellvertretung: Jolanda Sturm Schriftführerin: Uschi Pixner Stellvertretung: Jenny Walch

Chronistin: Lorena Walch



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN
GESEGNETES NEUES JAHR WÜNSCHT
DER KINDER- UND JUGENDVEREIN





### Den Winter in vollen Zügen erleben ... ... mit unserem Winterprogramm 2010/11

Auch diesen Winter können Einheimische und Gäste wieder die einzigartige Winterlandschaft im Naturpark Kaunergrat erleben. Gemeinsam mit Bergwanderführern, Biologen, Jägern und Bauern geht's raus in die Natur, um den unvergleichlichen Zauber des Winters zu entdecken. Ob Kinder oder Erwachsene, das Winterprogramm

#### des Naturparks hat für jeden Geschmack etwas dabei!

Adventmarkt am Gachen Blick

Wir beginnen den Winter in der heimeligsten Zeit des Jahres mit unserem schon traditionellen bäuerlichen Adventmarkt beim Naturparkhaus. Bauern und Kunstfertige aus der Region präsentieren sich hier mit ihren Produkten. Besinnliche Adventmusik erfreut Alt und Jung. Heuer haben wir auch am Samstag den 11.12 ab 18 Uhr den Markt geöffnet! Die Kaunertaler Bäuerinnen präsentieren bei diesem Anlass ihr neues Kochbuch, mit ausgewählten Kostproben.

Weitere Termine: Sonntag 12. und 19. Dezember, jeweils ab 14 Uhr

#### Krippenwanderung

Von Arzl nach Wenns führt die Wanderung entlang des alten Pitztaler Talweges. Gerlinde Raggl kennt einige Geschichten über das vergangene Leben im Tal. In Wenns - dem Dorf mit der ältesten Krippentradition der Welt - dürfen dann alle Wanderer bei gastfreundlichen Krippenbesitzern zum "Krippele-schaun" einkehren. Eine fachkundige Führung im alten Widum und die Rückkehr im Schein mitgebrachter Laternen runden den Wintertag ab.

<u>Termine:</u> Mo 27. Dezember, So 2. Jänner und So 9. Jänner Treffpunkt 11.30 Uhr bei der Freikrippe in Arzl

#### Filzen im Advent

Das Schöne am Filzen ist, es gelingt immer! Schafwolle ist ein wunderbares Material und beim Filzen kann jeder wunderbar experimentieren und seine Kreativität ausleben. Wir filzen kleine Krippenfiguren, Waldmännchen und buntes Allerlei.

Termin: 2. Dezember ab 16 Uhr

Bitte anmelden unter 05449/6304 oder 0664/9566589 Treffpunkt: Pfarrsaal

Die weiteren Veranstaltungen findet ihr in unserem Winterprogramm, welches im Naturparkhaus Kaunergrat, in den TVB-Filialen und in allen Naturparkgemeinden aufliegt.
Weitere Informationen unter der Tel. Nr. 05449/6304.

#### Winter beim Naturparkhaus

Auch in der kalten Jahreszeit präsentiert sich der Piller Sattel in seiner besonderen Schönheit und lädt zu einer Winterwanderung in die Harbe oder zu sportlichen Aktivitäten auf einer der gut präparierten Langlaufloipen ein.

Im Naturparkhaus besteht auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit Schneeschuhe bzw. die komplette Langlaufausrüstung gegen eine Gebühr von 6 Euro auszuleihen (täglich von 10-14 Uhr).

Öffnungszeiten (Winter):

Ausstellung "3000 m Vertikal": täglich 10:00 – 17:00 Uhr Cafe-Restaurant Gachen Blick 10:30 – 17:30 Uhr (Montag Ruhetag)







## NATURPARK KAUNERGRAT GEWINNT DEN KULTURLANDSCHAFTSPREIS 2010!

#### Natur aus Menschenhand – Schutz und Pflege für die Fließer Sonnenhänge

Seit Anbeginn des Naturparks Kaunergrat haben sich die Gemeinde Fließ, die Weideberechtigten und der Naturparkverein für den Erhalt der Fließer Sonnenhänge eingesetzt. Damals drohten die landschaftlich reizvollen und aus Naturschutzsicht sehr wertvollen Trockenrasen zur Gänze zu verbuschen. Das hätte bedeutet, dass der größte Trockenrasenkomplex Tirols mit seiner unglaublichen Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten für immer verloren gewesen wäre. Seit der Unterschutzstellung des Gebiets wurde gemeinsam mit den 70 Grundbesitzern bzw. Weideberechtigten ein Pflegeplan erarbeitet und sukzessive umgesetzt. Heute weiden wieder über 150 Ziegen und Kühe im Schutzgebiet und helfen so mit die wertvollen Trockenrasen offen zu halten. Aus der Ziegenmilch wird mit dem "Kaisermantel" auch ein eigener Ziegenkäse vermarktet. Zudem werden jährlich Führungen - darunter auch "kulinarische Wanderungen" im Schutzgebiet durchgeführt.

#### Netzwerk Land vergibt den Kulturlandschaftspreis 2010

Mit dem Kulturlandschaftspreis wurde im heurigen "Internationalen Jahr der Artenvielfalt" der Wert von Artenvielfalt und Kulturlandschaft in den Blickpunkt gerückt. Gesucht wurden Projekte, welche die Themen Kulturlandschaft, Artenvielfalt und Ländlicher Raum in den Mittelpunkt stellen. Aus 143 Einreichungen wurden die Preisträger in 5 Kategorien ermittelt. Diese wurden dann anlässlich einer Gala im Salzburger St. Johann im Pongau von Landwirtschafts-und Umweltminister Niki Berlakovich für ihr Engagement geehrt.

Der Naturpark Kaunergrat wurde in der Kategorie "Kulturlandschaft & Gemeinschaftliche Initiativen" mit dem 1. Preis bedacht.

Die Jury begründete ihren Entscheid wiefolgt: "Die Fließer Sonnenhänge sind in ihrer natur- und kulturräumlichen Charakteristik einzigartig und unterscheiden sich grundlegend von anderen Kulturlandschaften in Tirol. Die Betreiber des Projektes sind sich dieser großen Verantwortung bewusst und haben über die Jahre konsequent versucht, möglichst alle Nutzer in das Projekt einzubeziehen."



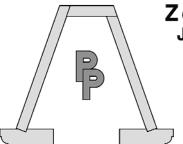
Der Kulturlandschaftspreis ist eine wichtige Anerkennung für die Bauern und den Ziegenzuchtverein, die viel in das Projekt investiert haben. An dieser Stelle möchte sich der Naturparkverein bei allen Bauern für ihren Einsatz bedanken!

Im Bild: Die stolze Fließer Delegation mit BM Nikolaus Berlakovic.

Das Naturparkteam wünscht euch eine frohe Weihnacht und einen suten Start ins neue Jahrl



# PITZTAL PLAN



Zeichenbüro JEITNER Roland Siedlung 286 f 6473 Wenns

> Tel. 05414/86360 Fax 05414/86822 Mobil: 0664/5020102 e-mail: r.jeitner@aon.at

Für Ihr Vertrauen im Jahr 2010 danke ich Ihnen herzlich und wünsche Ihnen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, gut geplantes Jahr 2011

#### PITZTAL PLAN

" gut geplant ist halb gebaut "



#### **WALTER RAICH**

Unterdorf 2, 6473 Wenns, Tel.: 05414/87287

Ideal als Weihnachtsgeschenk: **TANKGUTSCHEINE – VIGNETTEN** 

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr wünscht

Familie Walter Raich



#### UNTERDORF 51 6473 WENNS

05414/86048 - FAX DW 9 0664/2116256

7 TAGE - 25 STUNDEN

Felsenfest.

#### RUDOLF REINSTADLER

**Bezirksleiter** 

**Privat:** A-6473 Wenns Tel. 0 54 14 / 87 5 79 Mobil 0676 / 82 82 81 27













# 18. Dezember 2010 bis 25. April 2011

# Wenns - Hochzeiger

					-																		
Wenns Mösle	7:27		7:57	8:32	8:47	8:57			9:32	10:07	10:32	10:57	1	11:32 1	11:57	12:32	13:07		13:32	13:47	1,	14:32 15	15:37
Wenns Brennwald	7:28		7:58	8:33	8:48	8:58			9:33	10:08	10:33	10:58	1	11:33 1	11:58	12:33	13:08		13:33	13:48	1,	14:33 15	15:38
Wenns Hauptschule	7:29		7:59	8:34	8:49	8:59			9:34	10:09	10:34	10:59	1	11:34 1	11:59	12:34	13:09		13:34	13:49	1,	14:34 15	15:39
Wenns Pitztalerhof	7:30		8:00	8:35	8:50	9:00			9:32	10:10	10:35	11:00	1	11:35 1	12:00	12:35	5 13:10		13:35	13:50	1,	14:35 15	15:40
Wenns Gemeindezentrum	7:30		8:00	8:35	8:50	9:00		9:10	9:35	10:10	10:35	11:00	1	11:35 1	12:00	12:35	5 13:10		13:35	13:50	1,	14:35 15	15:40
Wenns Tankstelle	7:31		8:01	8:36	8:61	9:01		9:11	9:36	10:11	10:36	11:01	1	11:36 1	12:01	12:36	3 13:11		13:36	13:51	1,	14:36 15	15:41
Wenns Freizeitzentrum	7:32		8:02	8:37	8:52	9:02		9:12	9:37	10.12	10:37	11:02	1	11:37 1	12:02	12:37	7 13:12		13:37	13:52	1,	14:37 15	15:42
Jerzens Fischteich	7:35		8:05	8:40	8:55	9:02		9:15	9:40	10:15	10:40	11:05	1	11:40 1	12:05	12:40	13:15		13:40	13:55	1,	14:40 15	15:45
Jerzens Abz. Kienberg	7:36		90:8	8:41	8:56	90:6		9:16	9:41	10:16 10.41	10.41	11:06	1	11:41	12:06	12:41	13:16		13:41	13:56	1,	14:41 15	15:46
Jerzens FW	7:39	7:40	8:10	8:45	9:00	60:6	9:10	9:20	9:45	10:20	10:45	11:09	11:15	11:45 1	12:09 12:15	5 12:45	5 13:19	13:20	13:20 13:45	13:59 1	14:00 1	14:45 15	15:50
Hochzeiger	ı	7:50	8:20	8:55	9:10		9:20	9:30	9:52	10:30 10:55	10:55		11:25 1	11:55	I 12:25	5 12:55	Н	13:30	13:55	I 1	14:10 14:55	1:55 16	16:00

<sup>1 =</sup> Bus verkehrt vom 25. Dezember 2010 bis 09. Jänner 2011 sowie vom 23. Jänner bis 09. März 2011

# Hochzeiger - Wenns

Hochzeiger	9:15	9:30	10:30	10:55	11:55	13:00	14:00	14:30	15:00	15:30	13:00 14:00 14:30 15:00 15:30 16:00 16:30 17:00	16:30	17:00	17:30	18:00
Jerzens FW	9:23	9:38		10:40 11:05 12:05	12:05	13:10	14:10	14:40	15:10	15:40	13:10 14:10 14:40 15:10 15:40 16:10 16:40	16:40	17:10	17:40	18:10
Jerzens Abz Kienberg	9:25	9:40	10:42	11:07 12:07		13:12	14:12	14:42	14:12 14:42 15:12	15:42	15:42 16:12 16:42	16:42	17:12	17:42	18:12
Wenns Freizeitzentrum	9:29	9:44	10:46		11:11 12:11	13:16	14:16	14:46	14:46 15:16	15:46 16	16:16	16:46	17:16	17:46	18:16
Wenns Gemeindezentrum	9:30	9:45		11:13	12:13	13:18	14:18	14:48	15:18	15:48	10:48 11:13 12:13 13:18 14:18 14:48 15:18 15:48 16:18 16:48 17:18	16:48	17:18	17:48	18:18
Wenns Hauptschule	9:31	9:46	10:49	11:14 12:14		13:19	14:19	14:49	14:49 15:19	15:49	15:49 16:19 1	16:49	17:19	17:49	18:19
Wenns Brennwald	9:31	9:46	10:50	11:15	11:15 12:15	13:20	14:20		14:50 15:20	15:50	16:20	16:50	17:20	17:50	18:20
Wenns Mösle	9:32	9:47	10:51	10:51 11:16 12:16	12:16	13:21	14:21	14:51	14:21 14:51 15:21	15:51	16:21 16:51	16:51	17:21	17:51	18:21

Direktverbindungen Wenns - Hochzeiger ohne Umsteigen

Die aktuellen Fahrpläne sind immer online auf www.pitztal.com (rechts ist ein Button für RegioBus – diesen anklicken) und liegen auch in den Infobüros des Tourismusverbandes zur Mitnahme bereit.

Natürlich gibt es auch wieder einen Skibus zum Gletscher und die Busse zum Rodelabend Hochzeiger sowie zur Show on Snow Hochzeiger.



Wir wünschen Ihnen für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit viele kleine Atempausen der Ruhe, Gelassenheit, Zeit für liebe Menschen, Zeit zum Auftanken Ihrer Energie bei erholsamen Winterspazieragingen Besimplichheit umd Matz für sehären Geschen Der Franzieragingen Besimplichheit und Matz für sehären Geschen Der Franzieragingen Besimplichheit umd Matz für sehären Geschen Der Franzieragingen Besimplichheit umd Matz für sehären Geschen Der Franzieragingen Besimplich Beschen Der Franzieragingen Beschen Besc spaziergängen, Besinnlichkeit und Platz für schöne Gedanken. Das Jahr 2011 möge Ihnen all das bringen, was Sie sich ganz persönlich wünschen und erhoffen Ihre Familie Thurner

und das gesamte Team des Pitztaler Hofes



